



АНК

Deutsch-Russische
Auslandshandelskammer
Российско-Германская
внешнеторговая палата

2018/2019

JAHRESBERICHT

der Deutsch-Russischen
Auslandshandelskammer

ГODOBOЙ OTЧET

Российско-Германской
внешнеторговой палаты

IMPRESSUM

Deutsch-Russische Auslandshandelskammer
Beregowej Projesd 5A K1, 121087 Moskau
Tel.: +7 (495) 2344950
russland.ahk.de

Redaktion: Polina Kushchina, Lena Steinmetz
Layout: Victor Malyshev
Druck: Samoprint, Moskau, samoprint.ru

Der vorliegende Bericht bezieht sich auf den Zeitraum von März 2018 bis März 2019.

Der Nachdruck von Materialien und deren Nutzung in jeglicher Form sind lediglich mit schriftlicher Genehmigung der AHK möglich.

Das in diesem Bericht verwendete Bildmaterial ist überwiegend dem AHK-Archiv entnommen.

Einzelbildnachweise: Pixabay – S. 50, 51, 52, 53, 55, 56, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 81 | Pixelio – S. 54, 57

ВЫХОДНЫЕ ДАННЫЕ

Союз «Российско-Германская внешнеторговая палата»
Береговой проезд, д. 5А, к.1, 121087 Москва
Тел.: +7 (495) 2344950
russland.ahk.de/ru/

Редакция: Полина Кущина, Лена Штайнметц
Верстка: Виктор Малышев
Печать: «Самопринт», Москва, samoprint.ru

Представленные в отчете данные приходятся на период с марта 2018 года до марта 2019 года.

Перепечатка материалов и использование их в любой форме возможны только с письменного разрешения ВТП.

Фотографии, использованные в данной публикации, в основном взяты из архива ВТП.

Источники отдельных фотографий: Pixabay – стр. 50, 51, 52, 53, 55, 56, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 81 | Pixelio – стр. 54, 57

INHALT

Vorwort des Vorstandsvorsitzenden	2
AHK Russland in Zahlen.....	6
AHK-Mitgliedschaft	8
Struktur der AHK-Mitglieder.....	10
Ausschluss aus der AHK 2018	11
Neue AHK-Mitglieder 2018	12
Lobbyarbeit	15
Politisches Lobbying und Interessenvertretung.....	16
Neue AHK-Stelle: Technische Regulierung in der Eurasischen Wirtschaftsunion.....	20
Deutsch-Russische Initiative für Digitalisierung der Wirtschaft (GRID)	22
Deutsche Initiative für HGV in Russland	24
Mehr Mechatroniker für Russland dank AHK-Initiative.....	26
Besonderes Engagement im Bereich Abfallwirtschaft	28
AHK-Repräsentanz in Berlin	32
Regionalarbeit	35
Aktivitäten der AHK in den Regionen Russlands.....	36
St. Petersburg und die Nordwestregion	40
Delegationsreisen.....	44
Komitees und Arbeitsgruppen	48
Veranstaltungen	66
Kommunikation	76
AHK digital	78
AHK in Print.....	82
Publikationen in Kooperation mit Medienpartnern	84

СОДЕРЖАНИЕ

Вступительное слово председателя правления	4
ВТП в цифрах	6
Членство в ВТП	8
Структура членов ВТП	10
Исключение из членов ВТП 2018.....	11
Новые члены ВТП 2018	12
Лоббистская деятельность	15
Политическое лоббирование и представление интересов	18
Новый проект ВТП: техническое регулирование в ЕАЭС.....	21
Германо-Российская инициатива по цифровизации экономики (GRID)	23
Немецкая инициатива по развитию ВСМ в России.....	25
Больше мехатроников для России благодаря инициативе ВТП	27
В центре внимания – утилизация отходов.....	30
Представительство ВТП в Берлине	33
Региональная деятельность	35
Деятельность ВТП в регионах России.....	38
Санкт-Петербург и Северо-Западный регион	42
Делегационные поездки.....	46
Комитеты и рабочие группы	48
Мероприятия	66
Коммуникации	76
ВТП онлайн	79
Публикации ВТП	83
Публикации в рамках медиа-партнерств	84

SICHER IN DIE ZUKUNFT

Matthias Schepp

Vorstandsvorsitzender
der Deutsch-Russischen
Auslandshandelskammer



Liebe AHK-Mitglieder,

Mitte Dezember sind wir in die von uns im Spätsommer gekaufte 17. Etage des Businesszentrums Fili Grad am Moskau-Fluss gezogen, drei Kilometer vom Finanzzentrum Moscow City und dem Regierungssitz entfernt – zwei Wochen eher als geplant und in einer Innenausbauzeit von weniger als zwei Monaten.

Unsere wichtigsten Partner, das russische Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung und das Industrie- und Handelsministerium, ziehen in diesen Wochen mit einiger Verspätung nach Moscow City. Sie sind für uns per Auto in wenigen Minuten erreichbar und im Sommer mit einem längeren Spaziergang auch fußläufig.

Mit der Kaufentscheidung, die Sie, liebe Mitglieder, in der Mitgliederversammlung im vergangenen

Jahr mit der großen Mehrheit von 93 Prozent bei lediglich 2,5 Prozent Gegenstimmen auf den Weg gebracht haben, sind Sie alle Miteigentümer unserer neuen Heimstatt geworden.

Alle zusammen haben wir so nachhaltig die Zukunft der AHK in Russland gesichert. Die Kostenersparnis bei jährlicher Tilgung, Verwaltungskosten und Rücklagenbildung gegenüber den bisherigen Mietaufwendungen ist beträchtlich. Dies gibt uns die Chance, gezielt in personelle Verstärkung und wichtige Zukunftsprojekte zu investieren.

Dass unser Team die Herausforderungen, die mit Kauf, Innenausbau und Umzug einhergingen, bewältigt hat, ohne dass es zu Einschränkungen in der Qualität unserer Veranstaltungen und Dienst-

leistungen gekommen ist, ist eine anständige Leistung. Ich bin stolz auf unsere 78 Mitarbeiter in der AHK, der Delegation der Deutschen Wirtschaft und dem Informationszentrum der Deutschen Wirtschaft (IZDW). Und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihr Vertrauen in uns ebenso zu danken wie für Ihre Geduld und Ihr Verständnis, wenn doch einmal etwas nicht ganz so geklappt hat.

Meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für ihre außergewöhnliche Leistung. Auf dem Höhepunkt der Innenausbau- und Umzugsbelastung haben sie im November mit dem Branchenforum erfolgreich ein neues Konferenzformat eingeführt. Mitte Februar konnten wir unter dem Motto „Wien, Wien, nur Du allein“ einen wunderbaren Ball der Deutschen Wirtschaft feiern und eine Woche später haben wir unter Rekordandrang in Berlin unsere traditionelle große Russlandkonferenz durchgeführt. Erstmals seit der Zuspitzung der Ukraine-Krise 2014 waren sowohl der deutsche als auch der russische Wirtschaftsminister unsere Gäste. Ebenfalls erstmals kamen Peter Altmaier und Maxim Oreschkin unter unserem Dach zu einem längeren Gespräch zusammen.

Wir haben uns die vielen erfolgreichen AHK-Mitgliedsunternehmen zum Vorbild genommen, die auch in schwierigen Zeiten wichtige Zukunftsprojekte angehen und durchsetzen. Ich bin deshalb zuversichtlich, dass die AHK 2019 auf mehr als 900 Mitglieder wachsen wird, unsere Lobbystärke weiter zunimmt, und wir die wichtige Spitzenposition als mitgliederstärkster ausländischer Wirtschaftsverband in Russland verteidigen und ausbauen.

Wir sind der einzige ausländische Wirtschaftsverband, der im vergangenen Jahr ein starkes Mitgliederwachstum um mehr als fünf Prozent verzeichnen konnte. Am letzten Tag des vergangenen Jahres zählten wir 874 Mitglieder. Wenn wir Ein- und Austritte gegenüberstellen, haben wir 2018 netto 42 Mitglieder gewinnen können, darunter 14 Unternehmen der AAA-Kategorie, die den höchsten Beitragssatz bezahlen – und das in einer Situation, in der die Gesamtzahl der in Russland registrierten deutschen Unternehmen weiter

deutlich zurückgeht und zwar von 4965 auf nun 4661 (2012: 6250).

Als AHK Russland ist es uns durch eine Reihe neuer Angebote (AHK-Digital Quarterly; Branchenforum, AHK International; U40 – ein offener Kreis für Jungmanager etc.) wie bereits schon im Vorjahr gelungen, in einem politisch schwierigen Umfeld gegen den Markt zu wachsen.

Die deutsche Wirtschaft steht zum russischen Markt. Auch der Kauf einer Immobilie durch uns, die AHK, ist dafür ebenso ein Signal wie unsere jüngste Geschäftsklimaumfrage. Obwohl die Mehrheit der Unternehmen von einem lediglich schwachen Wirtschaftswachstum ausgeht, ist die Investitionsbereitschaft gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. 30 Prozent wollen 2019 in Russland investieren. 50 Unternehmen haben in unserer Umfrage die Höhe ihrer geplanten Investitionen benannt. Sie belaufen sich auf 628 Millionen Euro im Vergleich zu 473 Millionen geplanter Investitionen im Vorjahr.

Obwohl mit neuen Sanktionen von amerikanischer Seite gegen Russland und in Fällen wie den russischen Autokonzern GAZ oder Nord Stream 2 damit auch gegen Deutschland und gegen deutsche Firmen gerechnet werden muss, schaut die Mehrheit unserer Mitgliedsunternehmen mit vorsichtigem Optimismus auf die Entwicklung im Jahr 2019.

Ich bedanke mich bei Ihnen sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, für Ihre Ideen, Kritik und Ihr Engagement für unsere gemeinsame Sache.



В БУДУЩЕЕ С УВЕРЕННОСТЬЮ

Уважаемые члены ВТП,

Маттиас Шепп
председатель правления
Российско-Германской
внешнеторговой палаты

в середине декабря мы переехали в новый, приобретенный в конце лета офис на 17 этаже бизнес-центра «Фили Град», расположенного в трех километрах от финансового центра «Москва-Сити» и здания российского правительства. Переезд состоялся на две недели раньше намеченного срока, а все отделочные работы были выполнены меньше, чем за два месяца.

Наши важнейшие партнеры, Министерство экономического развития и Министерство промышленности и торговли РФ, в ближайшие недели с некоторой задержкой должны будут переехать в «Москву-Сити». На автомобиле от офиса ВТП до них можно будет добраться за считанные минуты, а летом любители пеших прогулок смогут дойти даже пешком.

Решение о покупке собственного офиса, принятое вами, дорогие члены ВТП, на прошлогоднем собрании подавляющим большинством (93% голосов «за» при всего 2,5% голосов «против»), сделало всех вас совладельцами нашего нового дома. Вместе мы обеспечили надежное будущее ВТП в России. Экономия за счет ежегодной амортизации, административных расходов и формирования резервов по сравнению с прежними расходами на аренду получилась существенная. Это дает нам возможность целенаправленно инвестировать в дополнительный персонал и в важные для будущего проекты.

То, что наша команда справилась с вызовами, связанными с приобретением офиса, внутрен-

ней отделкой и переездом, не снижая планки качества наших мероприятий и услуг, впечатляет. Я горжусь нашими 78 сотрудниками ВТП, Представительства немецкой экономики и Центра информации немецкой экономики. И мне бы хотелось воспользоваться этой возможностью, чтобы поблагодарить вас, дорогие члены ВТП, за доверие, а также за терпение и понимание в ситуациях, когда нам что-то удавалось безупречно.

Я также благодарю наших сотрудников за их впечатляющие труды. На фоне пиковой нагрузки, связанной с отделкой нового офиса и подготовкой переезда, в ноябре прошлого года они успешно представили новый формат конференций ВТП – Отраслевой форум. В середине февраля мы окунулись в атмосферу праздника на чудесном Балу немецкой экономики в Москве, который прошел под девизом: *Wien, Wien, nur Du allein*. А неделей позднее, в Берлине, состоялась наша традиционная конференция по улучшению российского инвестиционного имиджа в Германии, которая привлекла рекордное количество желающих принять в ней участие. Впервые с обострения отношений на фоне украинского кризиса в 2014 году среди наших гостей были министры экономики Германии и России. Петер Альтмайер и Максим Орешкин также впервые провели под нашей крышей достаточно продолжительные переговоры.

Мы берем равнение на тех многочисленных членов ВТП, которые даже в трудные времена

запускают важные проекты, ориентированные на будущее, и успешно реализуют их. Поэтому я уверен, что в 2019 году количество наших членов превысит 900, наш лоббистский вес дополнительно возрастет, и нам удастся сохранить и усилить свои позиции крупнейшего иностранного бизнес-объединения в стране.

Мы – единственное иностранное бизнес-сообщество, количество членов которого за последние два года значительно выросло (больше чем на 5%). По состоянию на 31 декабря 2018 года у нас было 874 члена. За вычетом фирм, вышедших из ВТП, наши ряды пополнились 42 компаниями, в том числе 14 членами категории AAA, которые платят максимальные взносы – и это на фоне продолжающегося и существенного сокращения количества зарегистрированных в России немецких компаний – с 4965 до 4661 (в 2012 году их было 6250).

Благодаря ряду новых предложений (АНК Digital Quarterly; Отраслевой форум; АНК International; U40 – открытый формат для общения молодых менеджеров и др.), ВТП в политически тяжелом контексте удалось продемонстрировать рост – вопреки рыночным трендам.

Немецкий бизнес не намерен уходить с российского рынка. Соответствующие сигналы – это и покупка ВТП собственного офиса, и результаты нашего недавнего опроса по деловому климату. Хотя большинство компаний прогнозирует слабый рост экономики, готовность к инвести-

циям по сравнению с прошлым годом осталась практически неизменной. В 2019 году инвестировать в России намерены 30% опрошенных. 50 респондентов указали объем запланированных инвестиций – в общей сложности получается сумма в 628 млн евро (в предыдущем году – 473 млн евро).

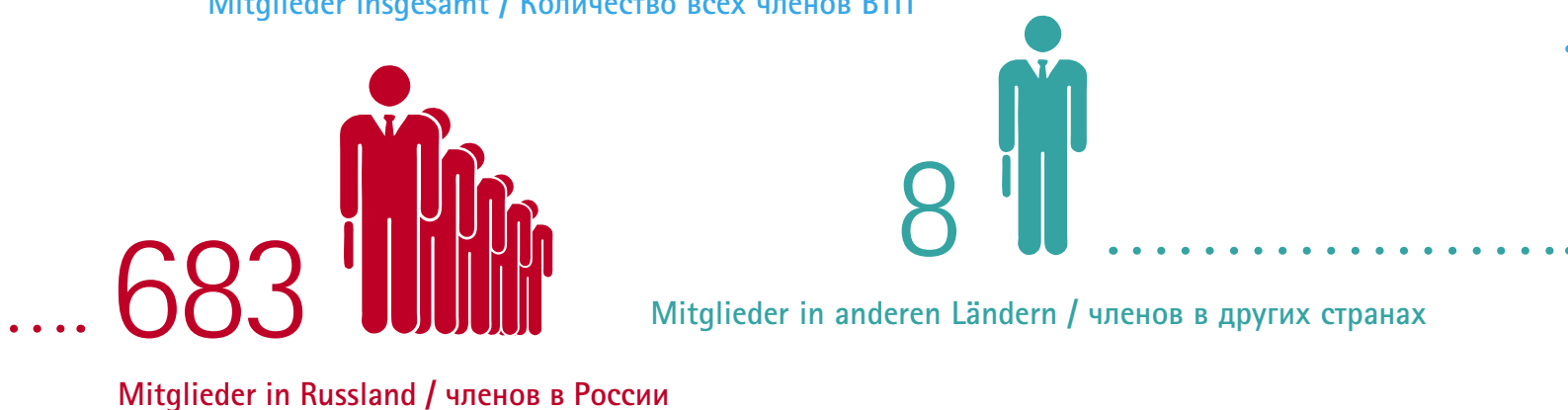
Несмотря на то, что сегодня приходится учитывать возможность новых санкций американской стороны против России, а в случае, например, российского автоконцерна ГАЗ или газопровода «Северный поток-2» – еще и против Германии и немецких компаний, большинство членов ВТП смотрят в 2019 год с осторожным оптимизмом.

Сердечно благодарю вас за слаженное сотрудничество в прошлом году, а также за ваши идеи, критику и активное участие в нашем общем деле.



AHK RUSSLAND IN ZAHLEN* / ВТП В ЦИФРАХ*

MITGLIEDSCHAFT / ЧЛЕНСТВО



DELEGATIONSREISEN / ДЕЛЕГАЦИОННЫЕ ПОЕЗДКИ



*Die vorliegenden Angaben beziehen sich auf den Zeitraum von März 2018 bis März 2019. /
Представленные здесь данные приходятся на период с марта 2018 года до марта 2019 года.

VERANSTALTUNGEN / МЕРОПРИЯТИЯ



108

Sitzungen der Komitees
und Arbeitsgruppen
(mehr als 3000 Teilnehmer) /
заседаний комитетов и рабочих
групп (свыше 3000 участников)



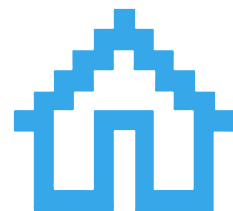
2437

Brezeln beim ANK-Oktoberfest in
Moskau verzehrt / брецелей съедено
на Октоберфесте ВТП в Москве

KOMMUNIKATION / КОММУНИКАЦИИ

233.706

ANK Webseitenaufrufe / посещений сайта ВТП



105

Morgentelegramme
verschickt / разосланных
«Утренних брифингов»



2278

Seitenabonnenten im Facebook-
Account der ANK/ подписчиков
на странице ВТП в сети Facebook

353

Beiträge im Facebook-Account der ANK
gepostet / публикаций размещено на
странице ВТП в сети Facebook





АНК-MITGLIEDSCHAFT

ЧЛЕНСТВО В ВТП

Abteilung Mitgliederservice

Dr. Christine Frank
frank@russland-ahk.ru

Maria Fayzulaeva
fayzulaeva@russland-ahk.ru

Anna Kaganovich
kaganovich@russland-ahk.ru

Auch im Jahr 2018 konnte die AHK Russland ihren positiven Trend in der Mitgliederentwicklung fortsetzen. Die Anzahl der Mitglieder ist um 5,98 Prozent gewachsen. Insgesamt 118 neue Mitgliedsunternehmen konnte die AHK 2018 willkommen heißen. 31 Unternehmen (Vorjahr: 29) haben ihre Mitgliedschaft gekündigt, 45 Unternehmen (Vorjahr: 48) sind wegen Beitragsschuld ausgeschieden. Im Saldo verzeichnet die AHK einen Neumitgliederzuwachs von 42 Unternehmen.

Die AHK Russland ist in ihrer Mitgliederstruktur eher von klein- und mittelständischen Unternehmen geprägt. Umso erfreulicher ist es, dass 2018 als Neumitglieder 14 Unternehmen der AAA-Kategorie und 19 Neumitglieder der AA-Kategorie gewonnen werden konnten.

Zur Vorstandssitzung am 25. Januar 2019 zählte die AHK 819 Mitglieder (ohne Beitragsschuldner und Austritte). Die positive Tendenz von 2017 und 2018 will die Kammer auch in diesem Jahr fortsetzen.



Отдел по работе
с фирмами-членами

д-р Кристина Франк
frank@russland-ahk.ru

Мария Файзулаева
fayzulaeva@russland-ahk.ru

Анна Каганович
kaganovich@russland-ahk.ru

В 2018 году количество членов ВТП снова увеличилось. Рост составил 5,98%. В 2018 году в ВТП вступили 118 новых компаний. 31 компания (29 в прошлом году) вышли из организации, 45 (48 в прошлом году) были исключены из-за неуплаты членских взносов. В итоге количество членов ВТП увеличилось на 42 компании.

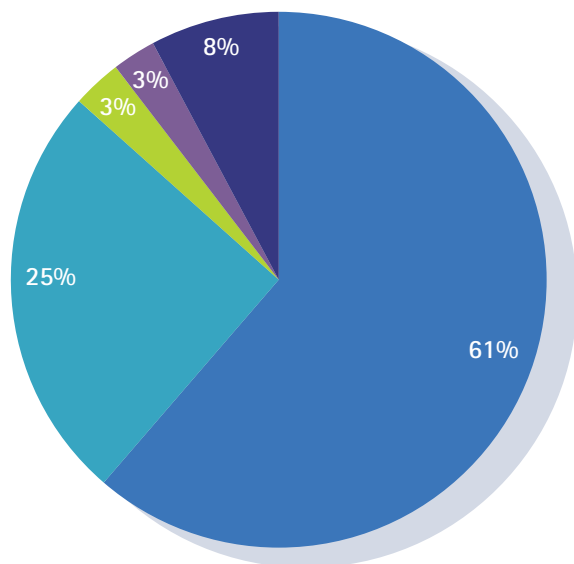
Члены ВТП – в основном малые и средние предприятия. Тем приятнее, что в 2018 году мы приняли в качестве новых членов 14 компаний категории AAA и 19 – категории AA.

На момент заседания правления 25 января 2019 года в ВТП было 819 членов (без учета вышедших и должников по взносам). Палата рассчитывает, что эта положительная тенденция 2017 и 2018 годов продолжится и в этом году.



STRUKTUR DER ANK-MITGLIEDER* / СТРУКТУРА ЧЛЕНОВ ВТП*

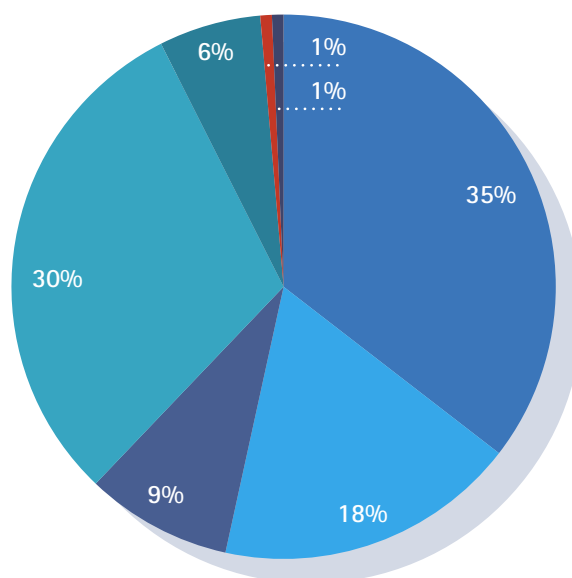
NACH LÄNDERN / ПО СТРАНАМ



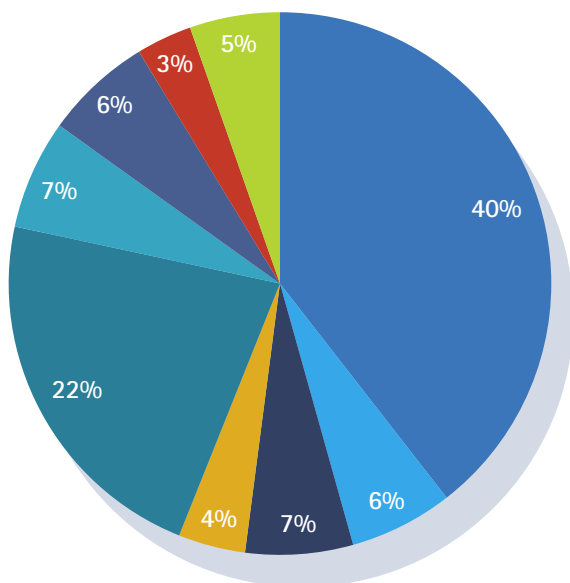
Deutschland / Германия	61% (536)
Russland / Россия	25% (221)
Österreich / Австрия	3% (26)
Schweiz / Швейцария	3% (23)
Sonstige Länder / другие страны	8% (68)

NACH BEITRAGSKATEGORIEN / ПО КАТЕГОРИЯМ ЧЛЕНСТВА

A	35% (310)
AA	18% (157)
AAA	9% (76)
K	30% (266)
IHK	6% (53)
V	1% (6)
MINI	1% (6)



NACH BRANCHEN / ПО ОТРАСЛЯМ



Verarbeitendes Gewerbe / перерабатывающая промышленность	40% (345)
Baugewerbe / строительство	6% (54)
Logistik / логистика	7% (56)
Finanzdienstleistungen und Versicherungsgewerbe / финансовые услуги и страховая деятельность	4% (35)
Dienstleistungen / услуги	22% (195)
Handel / торговля	7% (57)
Verbände, IHK'n / союзы, ТПП	6% (56)
IT, Telekommunikationen / ИТ, телекоммуникации	3% (29)
Sonstige / остальные	5% (47)

*Stand: 31. Dezember 2018 / *По состоянию на 31 декабря 2018 года

AUSSCHLUSS AUS DER AHK 2018 / ИСКЛЮЧЕНИЕ ИЗ ЧЛЕНОВ ВТП 2018

Liste der 2018 aus der AHK ausgeschlossenen Unternehmen (wegen Beitragschuld)

Список компаний, исключенных из ВТП в 2018 году (за неуплату членских взносов)

№	Unternehmen / Компания	Kategorie / Категория
1.	100 Tonnen Service 000	A
2.	ABI Lengvidzh Services 000 UK	K
3.	Alfa Stroy LLC	AA
4.	Alliance Retail Security Limited Liability Company	K
5.	A-SALT Ltd	AA
6.	Canavara Group 000	K
7.	City Legal 000	K
8.	Classic AO	AA
9.	COMBEE Group 000	K
10.	CONDOR Speditions-Transport-GmbH&Co.KG	A
11.	Detal 000	K
12.	Europaeisches Business Buero LLC	K
13.	G3 Good Governance Group Ltd.	AA
14.	Gelato Rus 000	K
15.	GMP Construction AO	A
16.	GT Synergy Consulting Group 000	K
17.	Handelshof NF & MS GmbH	K
18.	HOCHTIEF Development Russland 000	A
19.	Homag Russland 000	A
20.	I.L.M. Handelskontor GmbH	A
21.	IKEA MOS 000	AAA
22.	Infowatch AO	A
23.	Intega Innovative Technologie für Gase und Anlagenbau GmbH	A
24.	Interexpert ZAO	K
25.	IRR-Postavka 000	K
26.	ITEC 000	K
27.	Kaessbohrer 000	A
28.	Kompanija Kaschtan 000	K
29.	Lamilux 000	K
30.	Lidings Law Firm	A
31.	L-Zentr 000 (Industrial Park)	A
32.	Markov Gerhard Gerhardowitsch IP	MINI
33.	Mossa Engineering 000	A
34.	Muenchen Legal 000	K
35.	PiR Produkt OAO	A
36.	PROFIL AG 000	AA
37.	Rothmann Group GmbH	AA
38.	Schill + Seilacher GmbH Böblingen	AA
39.	SimonsVoss Technologies GmbH	K
40.	Société Emeraude Diffusion SA	K
41.	Sonderwirtschaftszone Selenograd AO	A
42.	Unify Communications 000	AA
43.	VCSR	A
44.	Viastore systems 000	K
45.	Webdesign of Infinity UG	K

NEUE AHK-MITGLIEDER 2018 / НОВЫЕ ЧЛЕНЫ ВТП 2018

Nº	Unternehmen / Компания	Kategorie / Категория	Beitrittsdatum / Дата вступления
1. Quartal / 1-й квартал			
1	Accenture 000	AAA	26.01.2018
2	CheckMobile 000	A	26.01.2018
3	Danske Bank AO	AA	26.01.2018
4	Domina Rus 000	A	26.01.2018
5	Dr. Theiss Naturwaren Rus 000	AAA	26.01.2018
6	Dr. Uwe Kumm	MINI	26.01.2018
7	FBK Coaching 000	K	26.01.2018
8	Germania Fluggesellschaft GmbH	A	26.01.2018
9	Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold	IHK	26.01.2018
10	Kompanija Kaschtan 000	K	26.01.2018
11	Lechler GmbH	K	26.01.2018
12	Messe Düsseldorf Moskau 000	A	26.01.2018
13	NTZ Privodnaya Technika 000	A	26.01.2018
14	000 Stern Ingredients KT	AA	26.01.2018
15	Quality Partners 000	K	26.01.2018
16	SER Software Rus 000	AAA	26.01.2018
17	Sulzer Chemtech LLC	AA	26.01.2018
18	ZEST 000	K	26.01.2018
19	Avanpost-7 000	K	21.03.2018
20	ContiTech Transportbandsysteme GmbH	K	21.03.2018
21	Esta Construction 000	AAA	21.03.2018
22	EWM AG	AAA	21.03.2018
23	Genius International Lawyers 000	K	21.03.2018
24	Industrie- und Handelskammer Erfurt	IHK	21.03.2018
25	Insurance Company Arsenal LLC	AAA	21.03.2018
26	Kleffmann Group 000	K	21.03.2018
27	Linde Power Machines LLC	A	21.03.2018
28	M&C TechGroup Germany GmbH	AA	21.03.2018
29	MEF-Audit AO	A	21.03.2018
30	New Century Cleaning LLC	A	21.03.2018
31	Odgers Berndtson 000	A	21.03.2018
32	Profile-Euro LLC	A	21.03.2018
33	Project Development 000	K	21.03.2018
34	Sercons 000	A	21.03.2018
35	Shimadzu Europa GmbH	AA	21.03.2018
36	Siemens EP 000	AA	21.03.2018
37	SV-TRANSEXPO 000	A	21.03.2018
38	Svyaz VSD 000	AA	21.03.2018

№	Unternehmen / Компания	Kategorie / Категория	Beitrittsdatum / Дата вступления
39	The Boston Consulting Group OOO	AAA	21.03.2018
40	TIMECONSULTING LLC	A	21.03.2018
41	UK IP Molzhaninovo OOO	A	21.03.2018

2. Quartal / 2-й квартал

42	Nikolskie Ryady AO	A	22.05.2018
43	Alfa-Bank JSC	AAA	01.06.2018
44	American Express Bank LLC	AAA	01.06.2018
45	Bridge-One-Seven GmbH	K	01.06.2018
46	DEG Deutsche Energie Trading GmbH	K	01.06.2018
47	Dega Development OOO	K	01.06.2018
48	Gröner Harnecker Logistik GmbH	AA	01.06.2018
49	IMS LLC	K	01.06.2018
50	INEUREKA OOO	K	01.06.2018
51	Lotte Hotel St.Petersburg OOO	AA	01.06.2018
52	Messe Frankfurt RUS OOO	A	01.06.2018
53	Notheren Coast LLC	K	01.06.2018
54	Petrovsky park hotel LLC	AAA	01.06.2018
55	ProMinent OOO	K	01.06.2018
56	Razdolie-Consalt OOO	AA	01.06.2018
57	Steinmüller Engineering GmbH	K	01.06.2018
58	TT-Travel OOO	AAA	01.06.2018

3. Quartal / 3-й квартал

59	ACO Drainage Solutions LLC	A	14.09.2018
60	Alpenmade Contract GmbH	A	14.09.2018
61	Arval LLC	AA	14.09.2018
62	ATEK-Energo LLC	A	14.09.2018
63	Cargo Terminal Pulkovo JSC	AA	14.09.2018
64	CHEP RUS OOO	A	14.09.2018
65	Courses Lingua Consult Private educational establishment	K	14.09.2018
66	Detal Oil OOO	K	14.09.2018
67	ELMESS-KLÖPPER THERM OOO	K	14.09.2018
68	Enframe LLC	K	14.09.2018
69	Erachain OOO	K	14.09.2018
70	FITS job konzepte GmbH	A	14.09.2018
71	Flottweg Moscow OOO	A	14.09.2018
72	Fraikin Rus OOO	K	14.09.2018
73	GPS RESERCH RASHA LLC	K	14.09.2018
74	Huning Umwelttechnik GmbH & Co. KG	A	14.09.2018
75	Industrie- und Handelskammer zu Flensburg	IHK	14.09.2018
76	ITM - Investment Trade Marketing GmbH	K	14.09.2018
77	König Tours GmbH & Co. KG	A	14.09.2018

Nº	Unternehmen / Компания	Kategorie / Категория	Beitrittsdatum / Дата вступления
78	Kulkowa Elena Aleksejewna IP	MINI	14.09.2018
79	Marketkompas OOO	K	14.09.2018
80	Müller-BBM International OOO	K	14.09.2018
81	NPF Elektroapparat OOO	K	14.09.2018
82	Petroline GmbH	K	14.09.2018
83	Professionelle komplexe Lösungen LLC	K	14.09.2018
84	Schumacher OOO	AA	14.09.2018
85	SEW-EURODRIVE AO	AA	14.09.2018
86	Sfera GmbH	K	14.09.2018
87	SOFTPROM.COM LLC	K	14.09.2018
88	SOLO Kleinmotoren GmbH	AA	14.09.2018
89	Techart Computer LLC	K	14.09.2018
90	Therm-Sk OOO	K	14.09.2018
91	Times Media GmbH	A	14.09.2018
92	TKA Chemicals LLC	K	14.09.2018
93	VSK SAO	AA	14.09.2018
94	Werchosin Et Partner LLC	K	14.09.2018
4. Quartal / 4-й квартал			
95	AFP LLC	K	02.11.2018
96	Airbus RUS LLC	A	02.11.2018
97	Arcon LLC	AA	02.11.2018
98	AXXO Im- und Export GmbH	AA	02.11.2018
99	BMJ Logistics OOO	AA	02.11.2018
100	EOS LLC	A	02.11.2018
101	FELUWA Pumpen GmbH	K	02.11.2018
102	Heel Rus LLC	A	02.11.2018
103	iMars Media LLC	A	02.11.2018
104	K.S. Büro LLC	K	02.11.2018
105	MC Kashira-Park LLC	K	02.11.2018
106	Mint ZAO	A	02.11.2018
107	Moscow - McDonald's ZAO	AAA	02.11.2018
108	OWG Logistics GmbH	K	02.11.2018
109	PIK-Energo LLC	A	02.11.2018
110	Rating-Agentur Expert RA GmbH	K	02.11.2018
111	Sarstedt OOO	K	02.11.2018
112	SART OOO	A	02.11.2018
113	Strakhovaya Kompaniya HDI Strakhovanie LLC	A	02.11.2018
114	VISTA Foreign Business Support OOO	A	02.11.2018
115	WDV Alpha-Ambulanz GmbH	K	02.11.2018
116	Webdesign of Infinity UG	K	02.11.2018
117	X5 Retail Group LLC	AAA	02.11.2018
118	GlavUpDK under the MFA of Russia	AAA	13.12.2018



LOBBYARBEIT

ЛОББИСТСКАЯ
ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ

POLITISCHES LOBBYING UND INTERESSENVERTRETUNG

Deutsche Unternehmen und ihre russischen Partner operieren heute auf dem russischen Markt in einem herausfordernden Umfeld. Der Paradigmenwechsel in der Wirtschafts- und Industriepolitik der vergangenen Jahre, Stichwort Importsubstitution, die anhaltenden Konjunkturschwäche und das komplexe internationale Umfeld haben die Erwartungen gedämpft.



Als AHK haben wir im Jahr 2018 die Agenda der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen, die maßgeblich von den genannten Themen geprägt war, mitgestaltet. In struktureller Hinsicht konnten wir den Aufbau der Abteilung Government Relations erfolgreich fortsetzen und an ihrer weiteren Stärkung im Jahr 2019 arbeiten. Im Mittelpunkt stand dabei nicht zuletzt auch die Befassung der Abteilung mit konkreten, langfristig angelegten Projekten, die der Verbesserung der Investitionsbedingungen auf strategisch zentralen Feldern dienen sollen.

Integration von russischen Produzenten in deutsche Wertschöpfung

Mit dem Russischen Exportzentrum (REZ) konnte eine Kooperation zur besseren Verflechtung russischer, exportbereiter Unternehmen mit der deutschen Wirtschaft vereinbart werden. Ab März 2019 wurde die Abteilung um den Projektkoor-

ordinator ergänzt: Alexander Botow wird künftig eng in die Abläufe des REZ eingebunden, entsprechende Anfragen in kurzer Frist bearbeiten und Kooperationsmöglichkeiten aufzeigen.

Von entscheidender Bedeutung für die Vertiefung der gegenseitigen ökonomischen Verflechtung ist überdies eine stärkere Harmonisierung von Normen, Standards und Verfahren der technischen Regulierung. Dabei richtet sich der Blick verstärkt auf die Eurasische Wirtschaftsunion (EAWU), die sich die Schaffung gemeinsamer Märkte und ihre weltwirtschaftliche Verzahnung vorgenommen hat.

Eurasische Wirtschaftsunion im Fokus

Deutsche Unternehmen wünschen sich seit Langem einen offeneren Umgang mit der EAWU, auch vonseiten der Politik, etwa durch direkte Beziehungen der Europäischen Union zum östlichen Freihandelsbündnis. Als AHK setzen wir uns für diesen direkten Dialog ein und haben auch 2018 aus den Reihen unserer Mitgliedsunternehmen weitere Unterzeichner für das Memorandum des Arbeitskreises „Lissabon-Wladiwostok“ geworben. Seit September 2018 befasst sich Wladimir Gerasimow, ein weiterer neuer Mitarbeiter der GR-Abteilung, unmittelbar mit der Organisation eines ständigen Dialoges zur Harmonisierung der technischen Regulierung in und mit der EAWU. Das Projekt wird durch das deutsche Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert (siehe dazu Seite 20).

Initiativen unter dem Dach der AHK

Auch die Projekte German-Russian Initiative for Digitalization (GRID; siehe dazu Seite 22) sowie die Deutsche Initiative für Hochgeschwindigkeit (HGV; siehe dazu Seite 24), ein Konsortium deutscher Unternehmen zur Schaffung eines russischen Hochgeschwindigkeitsbahnverkehrs, konnten erfolgreich weitergeführt werden. Insbesondere der Bereich der Digitalisierung nimmt in der Arbeit der Abteilung einen breiten Raum ein, bestehen hier doch Potenziale für eine zukunftsgerichtete, konstruktive Agenda deutsch-russischer Zusammenarbeit. Als AHK haben wir uns das Ökosystem der russischen Digitalwirtschaft und ihr regulatorisches Umfeld erschlossen und stehen heute in engem Kontakt mit allen relevanten Akteuren.

Im Fokus der Abteilung stand vor allem auch die engere Vernetzung mit russischen Ministerien und Aufsichtsbehörden. Gemeinsame Veran-

staltungen etwa mit dem Ministerium für Industrie und Handel gaben den Mitgliedsfirmen der AHK Gelegenheit, sich unmittelbar über Entwicklungen der russischen Industriepolitik zu informieren und ihre Anliegen vorzubringen. Entsprechend der Schwerpunktsetzung in der russischen Wirtschaftspolitik wurde mit dem Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung ein Dialog zur Produktivitätssteigerung angestoßen und auf den wichtigen Beitrag deutscher Investoren vor Ort in Russland verwiesen, die bereits heute durch modernste Produktionsverfahren weltmarktfähig produzieren. In die gleiche Richtung zielen auch die andauernden und künftig verstärkten Anstrengungen der AHK auf dem Gebiet der Berufsbildung (siehe dazu Seite 26).

Strategische Arbeitsgruppe

Den deutsch-russischen wirtschaftspolitischen Dialog hat die AHK auch im vergangenen Jahr wieder im Rahmen der deutsch-russischen Arbeitsgruppe für Wirtschaft und Finanzen befördert und sich mit zahlreichen Anliegen ihrer Mitglieder sowie eigenen Initiativen in die Gespräche eingebracht.

Russland möchte auf dem Gebiet der Abfallsorgung und -verwertung vorankommen, für deutsche Unternehmen bietet das auch Geschäftschancen. Als GR-Abteilung haben wir uns 2018 auch diesem Thema besonders angenommen, war doch das Jahr von wichtigen Richtungsentscheidungen und einer Belebung der Diskussion geprägt (siehe dazu Seite 28).

In den Aufgabenbereich der Abteilung fällt schließlich ganz wesentlich auch die inhaltliche Konzeption



von Konferenzen, Briefings und Fachgesprächen, so etwa die jährliche Russlandkonferenz in Berlin oder das erstmalig durchgeführte AHK-Branchenforum in Moskau. GR-Mitarbeiter traten zudem regelmäßig als Referenten und Gesprächsteilnehmer bei externen Veranstaltungen, z.B. bei den deutschen Industrie- und Handelskammern, auf.

Einen wichtigen Teil ihrer Arbeit macht außerdem die Flankierung und Lösung konkreter Problemfälle seitens Mitgliedsunternehmen der AHK aus, die sich oftmals erst nach langwierigen juristischen Streitigkeiten mit Bitte um Unterstützung an die Kammer wenden. Hier konnte erfolgreich vermittelt werden. Gerade die Konfliktmediation noch im Vorfeld einer juristischen Auseinandersetzung möchten wir unseren Mitgliedern noch stärker ans Herz legen und bitten um frühzeitige Benachrichtigung im Streitfall.

Natalja Kutschinina

Koordinierung politisches Lobbying
kutschinina@russland-ahk.ru

Dmitrij Kononenko

Bereichsleiter Digitalisierung und Zukunftstechnologien
kononenko@russland-ahk.ru

Alexander Botow

Projektkoordinator
Kontaktstelle Exportförderung
botow@russland-ahk.ru



ПОЛИТИЧЕСКОЕ ЛОББИРОВАНИЕ И ПРЕДСТАВЛЕНИЕ ИНТЕРЕСОВ

Немецкие компании и их российские партнеры продолжают сталкиваться со сложностями на российском рынке. На экономические ожидания существенно влияют смена парадигмы промышленной политики, переход к импортозамещению, сохраняющаяся слабая конъюнктура и непростая международная ситуация.



В 2018 году Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) участвовала в формировании повестки дня германо-российских экономических отношений, существенное влияние на которую оказали вышеназванные факторы. ВТП продолжала успешно развивать структуру отдела по связям с государственными органами; укрепление отдела продолжится и в 2019 году. В центре внимания отдела в числе прочих была и работа с конкретными долгосрочными проектами, нацеленными на улучшение инвестиционных условий в стратегических сферах.

Интеграция российских производителей в немецкие бизнес-цепочки

В прошедшем году ВТП удалось договориться с Российским экспортным центром (РЭЦ) о сотрудничестве, направленном на успешную интеграцию в немецкую экономику ориентированных на экспорт российских компаний. В марте 2019 года в отделе появился новый сотрудник Александр Ботов – координатор проекта «Единое окно по содействию экспорту». Александр будет в тесном сотрудничестве с РЭЦ обрабатывать необходимые запросы и выявлять возможности успешного взаимодействия.

Кроме того, для углубления двустороннего экономического сотрудничества решающее значение будет иметь дальнейшая гармонизация стандартов, норм и процедур технического регулирования. При этом фокус будет все больше смещаться в сторону Евразийского экономического союза (ЕАЭС), который на сегодняшний день создал общие рынки и укрепил экономические связи.

ЕАЭС в центре внимания

Немецкие компании уже давно стремятся к открытым отношениям с ЕАЭС, в том числе в сфере политики – например, через непосредственные связи Европейского Союза (ЕС) с Евразийским экономическим союзом. ВТП активно выступает за прямой диалог: в 2018 году еще несколько компаний из числа членов подписали меморандум инициативной рабочей группы «Единое экономическое пространство от Лиссабона до Владивостока».

С сентября 2018 года к отделу по связям с государственными органами присоединился Владимир Герасимов: он координирует проект «Диалог по техническому регулированию ЕС и ЕАЭС». Проект поддерживает Министерство экономики и энергетики Германии (см. стр. 21).

Инициативы под эгидой ВТП

Успешно продолжалась и работа над проектами Германо-Российской инициативы по цифровизации экономики (GRID; см. стр. 23) и Немецкой инициативы по развитию высокоскоростных железнодорожных магистралей (ВСМ) – консорциума немецких компаний по созданию российской сети ВСМ (см. стр. 25). В работе отдела все более важное место занимает цифровизация: в этой сфере также имеется потенциал для перспективной и конструктивной повестки дня германо-российского сотрудничества. ВТП изучила экосистему российской цифровой экономики и ее регуляторные условия и сегодня находится в тесном контакте со всеми основными игроками.

Одно из центральных направлений работы отдела – обеспечение более тесных связей с российскими министерствами и надзорными органами. Благодаря совместным мероприятиям, например, с Министерством промышленности и торговли, члены ВТП смогли не только рассказать о своих целях, но и из первых рук получить информацию об изменениях в российской промышленной политике. В соответствии с прио-



ритетами российской экономической политики ВТП инициировала с Министерством экономического развития диалог по вопросу повышения производительности и указала на важный вклад немецких инвесторов, которые уже сейчас используют в России самые современные технологии и выпускают продукцию мирового уровня. На это же направлена и инициатива ВТП в сфере профессионального образования (см. стр. 27), которая в будущем будут развиваться еще активнее.

Стратегическая рабочая группа

ВТП продолжает поддерживать экономико-политический диалог между Германией и Россией в рамках билатеральной Стратегической рабочей группы по сотрудничеству в области экономики и финансов. В переговорах учитываются интересы компаний-членов и собственные инициативы ВТП.

Россия стремится развивать сферу утилизации и переработки отходов, что предоставляет определенные шансы для немецких компаний. В 2018 году, который ознаменовался важными стратегическими решениями в этой сфере, отдел по связям с государственными органами уделял теме особое внимание (см. стр. 30).

Сотрудники отдела играют важную роль в подготовке многочисленных мероприятий ВТП, предлагая темы для обсуждения и формируя содержательную программу ключевых конференций, брифингов и дискуссий с экспертами. В числе таких ключевых мероприятий – ежегодная кон-

ференция по улучшению российского инвестиционного имиджа в Берлине, а также Отраслевой форум ВТП, который впервые состоялся в ноябре прошлого года в Москве. Кроме того, сотрудники отдела регулярно выступают в качестве докладчиков и участников обсуждений на внешних мероприятиях.

Важной частью работы является разрешение конкретных проблем членов ВТП, которые нередко обращаются за помощью только после продолжительных юридических разбирательств. Посредничество по этим вопросам было успешным. Мы всегда готовы помочь вам и просим информировать нас о возникающих проблемах как можно раньше: таким образом можно избежать перехода конфликтов в юридическую плоскость.



Наталья Кучинина

помощник председателя правления по связям с государственными структурами
kutschinina@russland-ahk.ru

Дмитрий Кононенко

директор департамента по цифровизации и технологиям будущего
kononenko@russland-ahk.ru

Александр Ботов

координатор проекта «Единое окно по содействию экспорту»
botow@russland-ahk.ru

NEUE AHK-SELLE: TECHNISCHE REGULIERUNG IN DER EURASISCHEN WIRTSCHAFTSUNION

Im September 2018 hat die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) eine Stelle für technische Regulierung geschaffen. Der damit angestoßene Normendialog soll die Zertifizierung und Kennzeichnung der Waren in der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) in Einklang mit den EU-Normen bringen.

Wladimir Gerassimow

Koordinator „Dialog für technische Regulierung EU/EAWU“

gerasimov@russland-ahk.ru

Der Bereich der technischen Regulierung ist in vier Unterthemen gegliedert:

- Ausarbeitung und Aktualisierung von Normen und Standards;
- Zertifizierung der Konformitätsbewertungsergebnisse;
- Akkreditierung von Zertifizierungsstellen;
- Zukunftstechnologien für die digitale Wirtschaft und Initiative „Industrie 4.0“.

Die Aufgabe des AHK-Koordinators für die technische Regulierung, Wladimir Gerassimow, ist es, eine engere Annäherung zwischen der EU und der EAWU im Bereich der technischen Regulierung herbeizuführen, den Dialog voranzutreiben und mehr Stakeholder zu involvieren. Mit einheitlichen Regeln und Bedingungen lassen sich Handelsbarrieren abschaffen, was wiederum langfristig den Dialog zwischen den beiden Wirtschaftsbindnissen fördern soll.

Bereits im Herbst 2017 fand unter dem Dach der AHK ein multilaterales Arbeitstreffen statt. Seine Teilnehmer – Unternehmer aus der EU und der EAWU sowie Vertreter des BMWi und von russischen Behörden – tauschten sich intensiv zu Fragen der technischen Regulierung aus und befürworteten einen regelmäßigen Austausch in der Zukunft. Das rege Interesse seitens deutscher Unternehmen gab diesem Thema einen besonderen Anreiz.

Technische Regulierung als Thema der EAWU-Konferenz in Minsk

Am 9. November 2018 fand in Minsk (Weißrussland) die Konferenz „Eurasische Wirtschaftsunion: Bedeutung, Erfolge, Entwicklungschancen“ statt,

die von den drei Außenwirtschaftsvertretungen in Weißrussland, Russland, und Zentralasien gemeinsam organisiert wurde. Ein besonderer Dank gilt der Schneider Group und dem Arbeitskreis „Lissabon-Wladiwostok“, die die Konferenz tatkräftig unterstützt haben.

Während der Konferenz sind sechs weitere Unternehmen der Initiative eines gemeinsamen Wirtschaftsraumes von Lissabon bis Wladiwostok beigetreten. Heute sind bereits 49 Unternehmen und Verbände der Initiative beigetreten, darunter auch große russische und europäische Firmen, darunter Siemens, Bosch, Metro, Schneider Electric, Severstal u. a.

Am Vortag der Konferenz, am 8. November, fand der bereits 3. Runde Tisch für technische Regulierung statt. Seine Teilnehmer sprachen sich für den Abbau von Handelsbarrieren aus und einigten sich auf die Fortsetzung des Dialogs zur technischen Regulierung.

Das Treffen förderte nicht nur die bessere Zusammenarbeit mit der EAWU in der technischen Regulierung, in der Digitalisierung und im Zollbereich, sondern auch den Dialog mit der deutschen Unternehmerschaft vor Ort. Auch eine Delegation des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) nahm am Runden Tisch und an der Konferenz teil. Die Eurasische Wirtschaftskommission hat eine Initiative vorgestellt, die das System der technischen Regulierung der EAWU in den kommenden zwei Jahren grundsätzlich reformieren wird. Die AHK und das BMWi sind bereit, die Wirtschaftskommission dabei zu unterstützen und laden alle Interessenten dazu ein.



НОВЫЙ ПРОЕКТ ВТП: ТЕХНИЧЕСКОЕ РЕГУЛИРОВАНИЕ В ЕАЭС

В сентябре 2018 года в Российско-Германской внешнеторговой палате (ВТП) при поддержке министерства экономики и энергетики Германии было создано координационное бюро для диалога по техническому регулированию между Евразийским экономическим союзом (ЕАЭС) и Европейским Союзом (ЕС).

Тема технического регулирования включает в себя четыре основных направления:

- разработка и актуализация норм и стандартов;
- сертификация оценки соответствия;
- аккредитация сертификационных органов;
- современные технологии в рамках цифровой экономики и «Индустрии 4.0».

Основной задачей координатора проекта Владимира Герасимова является организация диалога в области согласования положений ЕАЭС и ЕС и включение в него наибольшего числа заинтересованных сторон. Установление единых правил и требований снизит число барьеров во внешней торговле и послужит развитию взаимопонимания между двумя экономическими союзами.

Еще осенью 2017 года под эгидой ВТП прошла многосторонняя встреча представителей ЕС, ЕАЭС и министерства экономики и энергетики Германии. Темой встречи стало техническое регулирование и его значение для сближения ЕС и ЕАЭС. По итогам встречи ее участники высказались в поддержку организации на базе ВТП соответствующего координационного бюро. Большой интерес со стороны бизнеса определил необходимость выделения данной темы в отдельное направление работы ВТП.

Техническое регулирование – тема конференции по ЕАЭС в Минске

9 ноября 2018 года в Минске состоялась конференция «Евразийский экономический союз: значение, достижения, перспективы развития». Организаторы конференции: ВТП, Представительство немецкой экономики в Республике Беларусь и Делегация германской экономики в Центральной Азии. Организационным партнером конференции выступила Schneider Group.

В рамках конференции шесть новых компаний подписали Меморандум о сотрудничестве в едином экономическом пространстве от Лиссабона до Владивостока. На сегодняшний день уже



49 компаний и объединений присоединились к данной инициативе. Среди них такие крупные компании из России и Европы, как Siemens, Bosch, Schneider Electric, Северсталь и другие.

В преддверии конференции, 8 ноября, в Минске прошел уже третий круглый стол по техническому регулированию. Его участники высказались за сокращение барьеров в торговле и договорились о развитии диалога в сфере технического регулирования.

По итогам круглого стола и конференции удалось не только наладить более тесное взаимодействие с чиновниками ЕАЭС, ответственными за техническое регулирование, цифровизацию и таможенное сотрудничество, но и привлечь к дискуссии немецкий бизнес, работающий в странах ЕАЭС. Для участия в конференции и круглом столе в Минск прибыла делегация министерства экономики и энергетики Германии. Со стороны Евразийской экономической комиссии было заявлено о намерении провести в ближайшие два года реформу системы технического регулирования Союза. В свою очередь, немецкая сторона готова оказать всестороннее содействие в успешной реализации намеченных планов Комиссии.

Владимир Герасимов
координатор проекта «Диалог
по техническому регулированию
ЕС и ЕАЭС»
gerasimov@russland-ahk.ru

DEUTSCH-RUSSISCHE INITIATIVE FÜR DIGITALISIERUNG DER WIRTSCHAFT (GRID)

Julia Pokoptseva

Projektkoordinatorin GRID

pokoptseva@russland-ahk.ru

Die Konkurrenzfähigkeit einer Wirtschaft auf dem Weltmarkt hängt vom Entwicklungsgrad digitaler Technologien und ihrer Implementierung in der Produktion ab. Auch Russland hat den digitalen Transformationsprozess eingeleitet.

Sowohl der russische Staat als auch die Wirtschaft stellen den Fokus nun auf die Umsetzung des Standards Industrie 4.0 im Produktionsbereich scharf. Doch zunächst müssen dafür günstige Rahmenbedingungen für die schnelle Implementierung digitaler Technologien in allen Produktionsbereichen geschaffen werden. Genau diesen Ansatz verfolgt die Deutsch-Russische Initiative zur Digitalisierung der Wirtschaft (German Russian Initiative for Digitization of the Economy, GRID).

Gemeinsam zu digitalen Innovationen

Von deutscher Seite gehören GRID als Nukleus und Gründungsmitglieder Siemens, SAP, Bosch, Volkswagen Group Rus, die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) und der Ost-Ausschuss – Osteuropaverein (OAOEV) an. Auf russischer Seite wird die Initiative vom Russischen Unternehmerverband RSPP, den Unternehmen Rostelekom und Zifra sowie dem Innovationszentrum Skolkovo unterstützt. Vor Kurzem traten ihr das Staatsunternehmen Rostech, TMK und die Sinara-Gruppe bei.

Über 30 Veranstaltungen 2018

Für das Jahr 2018 standen mehr als 30 Veranstaltungen auf der GRID-Agenda: von Design Thinking und Expertentagungen bis hin zu Referenzbesuchen in Produktionsstätten in Russland und Deutschland, die den Ansatz von Industrie 4.0 bereits eingeführt haben.

Im Rahmen des Konferenzmarathons „Effektive Produktion“ wurde GRID sogar für einen Preis nominiert. Im Rahmen der Initiative wurde auf großen internationalen Veranstaltungen wie der Hannover Messe, dem Internationalen Wirtschaftsforum St. Petersburg, der Industriemesse Innoprom in Jekaterinburg und dem Open-Innovations-Forum in Moskau zahlreiche Veranstaltungen zu Themen rund um die Digitalisierung durchgeführt. Die Perle in der GRID-Krone war die gemeinsame Delegationsreise nach Baden-Württemberg im November.

Hochrangige Vertreter russischer Unternehmen besuchten innerhalb von drei Tagen erfolgreiche Beispielprojekte für Industrie 4.0 und Digitalisierung.

Darunter fallen das Hauptquartier des SAP-Partners Daimler in Untertürkheim, die Produktionsstätte von Bosch in Feuerbach, MHP (ein Tochterunternehmen von Porsche) und das Siemens-Werk in Karlsruhe.

Angeführt wurde die fünfzigköpfige Gruppe von RSPP-Präsident Alexander Schochin, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der TMK Group und der Sinara-Gruppe Dmitri Pumpjanski, dem AHK-Vorstandsvorsitzenden Matthias Schepp und dem OAOEV-Geschäftsführer Michael Harms.



Durch das stete Zusammenwirken wird einerseits die Entwicklung innovativer Technologien in Russland vorangetrieben. Gleichzeitig können die Zeiten von der Entwicklung bis hin zur Einführung einer Innovation in der Produktion verkürzt werden, was neue Impulse setzt. Deshalb misst die GRID-Initiative internationalen Partnerschaften und Innovationen besondere Bedeutung bei. Die Initiative ist eine wirksame Plattform, um die bestehende Innovationsexpertise in die Digitalisierung der Wirtschaft einzubringen.

Zum Schluss der Reise äußerten die Delegationsteilnehmer ein gemeinsames Fazit: Auch russische Unternehmen müssen sich vor ihren deutschen Kollegen nicht verstecken und können sie vielleicht auch überraschen, so RSPP-Präsident Alexander Schochin. Er lud die deutschen Geschäftspartner nach Russland ein, die Produktionen der russischen GRID-Teilnehmer zu besuchen. Ein Gegenbesuch ist für den Juli 2019 im Rahmen der Industriemesse Innoprom in Jekaterinburg geplant.

ГЕРМАНО-РОССИЙСКАЯ ИНИЦИАТИВА ПО ЦИФРОВИЗАЦИИ ЭКОНОМИКИ (GRID)

В современном мире конкурентоспособность страны на мировом рынке напрямую зависит от степени развития цифровых технологий и скорости их внедрения в производство. Россия активно включилась в процесс цифровой трансформации.

Фокусным направлением и для государства, и для бизнеса становится сейчас внедрение «Индустрии 4.0» в промышленном секторе. Для этого необходимо создать благоприятные условия для быстрого и органичного проникновения новых цифровых технологий во все сферы производства.

Совместными усилиями к цифровым инновациям

Германо-Российская инициатива по цифровизации экономики (German Russian Initiative for Digitization of the Economy, GRID) была создана именно для решения таких задач. С немецкой стороны участниками инициативы стали компании «Сименс», SAP, Bosch, Volkswagen Group Rus, а также Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) и Восточный комитет германской экономики (ОАОЕВ). С российской стороны инициаторами выступили Российский союз промышленников и предпринимателей (РСПП), компании «Ростелеком», «Цифра», а также инновационный центр «Сколково». Недавно к инициативе присоединились госкорпорация «Ростех», «Трубная металлургическая компания» (ТМК) и Группа Синара.

Совместное взаимодействие позволяет не только ускорять разработку инновационных технологий в России, но также позволяет сокращать время от разработки до внедрения инноваций в производство, что дает импульс для дальнейшего развития во всех сферах. Именно поэтому особую важность приобретают глобальные партнерства и инновации. В этом плане GRID стал эффективным инструментом адаптации передового опыта в сфере цифровизации экономики.

Более 30 мероприятий за 2018 год

В дорожную карту на 2018 год попали более 30 мероприятий самой разной направленности: от



сессий дизайн-мышления и экспертных сессий до референциальных визитов на фабрики с уже внедренными технологиями 4.0 как в России, так и в Германии, и даже собственная номинация в премии в рамках промышленного марафона «Эффективное производство».

Инициатива провела панельные дискуссии и экспертные сессии на актуальные цифровые темы на полях крупных международных форумов, таких как Ганноверская ярмарка, Санкт-Петербургский международный экономический форум, «Иннопром» в Екатеринбурге, «Открытые Инновации» в Москве. Однако ключевым событием 2018 года стала, безусловно, делегационная поездка в немецкий регион Баден-Вюртемберг в ноябре этого года.

В ходе трехдневной поездки высокопоставленная делегация российских предпринимателей осмотрела образцовые проекты в сфере «Индустрии 4.0» и цифровизации – штаб-квартиру Daimler в штутгартском районе Унтертуркхайм – партнера SAP, производство Bosch в районе Фойербих, дочернюю компанию Porsche, фирму MHP (принадлежит концерну Volkswagen), а также завод Siemens в Карлсруэ. Группу, состоящую из 50 человек, возглавили президент РСПП Александр Шохин и председатель совета директоров ТМК и Группы Синара Дмитрий Пумпянский, председатель правления ВТП Маттиас Шепп и исполнительный директор ОАОЕВ Михэль Хармс.

Подводя итоги поездки, представители делегации сошлись во мнении, что и российским предприятиям есть что показать немецким коллегам и, по словам президента РСПП Александра Шохина, «возможно, даже удивить в области применения цифровых технологий». Шохин пригласил представителей делового сообщества Германии на цифровые площадки российских участников инициативы GRID. Подобного рода ответный визит состоится уже в июле 2019 года, и будет приурочен к выставке «Иннопром» в Екатеринбурге.

Юлия Покопцева

координатор проекта GRID
pokopectseva@russland-ahk.ru



DEUTSCHE INITIATIVE FÜR HGV IN RUSSLAND

Die Deutsche Initiative für Hochgeschwindigkeitsverkehr (HGV) in Russland vereint unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer (AHK) branchenführende Unternehmen und Experten aus Deutschland, die am Bau von HGV-Strecken in Russland interessiert sind und daran teilnehmen möchten.

Es ist kein Zufall, dass die HGV-Teilnehmer nicht nur Technikhersteller und Dienstleister aus dem Bereich Hochgeschwindigkeitsverkehr sind, sondern auch Unternehmen, die auf die Entwicklung und Projektierung, den Bau und die Nutzung sowie auch auf die Finanzierung von Hochgeschwin-

der Wolgaregion (Teil der zukünftigen HGV-Strecke Moskau – Kasan), und die HGV-Strecke zwischen Jekaterinburg und Tscheljabinsk, den beiden wichtigsten Industriezentren im Ural. Hierzu sei angemerkt, dass das letztere Projekt nicht von der Russischen Eisenbahn (RSchD), sondern von einem unabhängigen Zusammenschluss privater Investoren beantragt wurde, der allerdings eng mit RSchD zusammenarbeitet.

Zukunftsinvestitionen der Branche

Die Deutsche Initiative verfolgt aufmerksam die Vorbereitungen zur Umsetzung der beiden Projekte. Aus diesem Grund waren wir im Juli 2018 mit einem eigenen Stand auf der wichtigsten russischen Industriemesse vertreten, der Innoprom, die – mehr als passend für unsere Initiative – in Jekaterinburg stattfindet. Die Entscheidung, bei der Innoprom dabei zu sein und die Initiative vorzustellen, war richtig. Daher werden wir auch im nächsten Jahr auf der Messe zu sehen sein.



digkeitsstrecken spezialisiert sind. Da in Russland noch keine Erfahrungen im HGV-Bereich gemacht wurden, sind all diese Kompetenzen außerordentlich gefragt. Genau dieser Unterschied macht auch den Hauptvorteil der Initiative aus, wie 2018 bereits erfolgreich unter Beweis gestellt wurde.

HGV zur Entwicklung der Wirtschaftszentren des Landes

Im Laufe des vergangenen Jahres haben sich in Russland deutlich zwei HGV-Projekte mit hoher Priorität herauskristallisiert, die besonders große Bedeutung für die weitere Entwicklung der Wirtschaftszentren des Landes haben und daher in der Bauphase mit staatlicher Unterstützung rechnen können. Es geht um den HGV-Abschnitt zwischen Moskau und Nischnij Nowgorod, der Hauptstadt

Noch ein weiterer wichtiger Meilenstein ist der Aufbau regelmäßiger Zusammenarbeit der Initiative mit dem Russischen Direktinvestitionsfonds (RDIF) speziell in Hinsicht auf HGV-Projekte. Der RDIF hat sich wie auch die zur Initiative gehörenden Konzerne bereiterklärt, sich am Aktienkapital der Konzessionsgesellschaften zu beteiligen, sobald die für HGV verantwortliche russische Regierungsinstanzen die Grundparameter der Projekte abgestimmt haben. Wir möchten besonders darauf hinweisen, dass uns die Schaffung eines HGV-Netzes in Russland nicht nur vom Standpunkt eines möglichen Ausrüstungszulieferers interessiert, sondern auch als Investor in eine Branche, die im wahrsten Sinne des Wortes Wege in die Zukunft bahnt.

Jewgenij Makarow

Projektleiter

„Deutsche Initiative für HGV“

makarow@deinternational.ru

Dr. Rolf Epstein

Vorsitzender der HGV-Arbeitsgruppe

ahk@russland-ahk.ru

НЕМЕЦКАЯ ИНИЦИАТИВА ПО РАЗВИТИЮ ВСМ В РОССИИ



Немецкая инициатива по развитию высокоскоростных железнодорожных магистралей (ВСМ) объединила под патронатом Российско-Германской ВТП лидеров национального бизнеса и экспертов отрасли, заинтересованных принять участие в проекте строительства ВСМ в России.

В Немецкой инициативе неслучайно участвуют не только производители техники для высокоскоростного движения и поставщики услуг в этой области, но и предприятия, специализирующиеся на разработке, проектировании, строительстве, эксплуатации и финансировании высокоскоростных железных дорог. Поскольку в России еще нет опыта в сфере ВСМ, здесь чрезвычайно востребованы все эти компетенции. Именно в этом отличии и состоит ключевое преимущество Инициативы, что она с успехом доказала в 2018 году.

ВСМ для развития экономических центров страны

В течение последнего года в России отчетливо оформились два приоритетных проекта ВСМ, имеющих первоочередное значение для дальнейшего развития экономических центров страны и поэтому могущих рассчитывать на государственную поддержку на стадии строительства. Речь идет об участке ВСМ между Москвой и столицей Поволжья Нижним Новгородом, представляющем собой часть будущей ВСМ Москва – Казань, и о ВСМ между Екатеринбург и Челябинском – двумя важнейшими промышленными центрами Урала. Заметим, что последний проект был заявлен не «Российскими железными дорогами», а независимым объединением частных инвесторов, которое, впрочем, тесно сотрудничает с ними.

Отраслевые инвестиции в будущее

Немецкая инициатива внимательно следит за подготовкой к реализации обоих проектов. По этой причине в июле 2018 года мы представили собственный стенд на ведущей промышленной выставке России «Иннопром», которая по счастливому для проекта ВСМ совпадению проходит в Екатеринбурге. Решение об участии полностью себя оправдало, поэтому нас можно будет видеть на выставке и в следующем году.



Еще одним важной вехой стало налаживание регулярного взаимодействия Инициативы с Российским фондом прямых инвестиций (РФПИ) в связи с российскими проектами ВСМ. Как и концерны, входящие в Инициативу, РФПИ выразил готовность участвовать в акционерном капитале концессионных обществ, как только ответственные за ВСМ инстанции в правительстве России согласуют основные условия проектов. Хотели бы особо подчеркнуть, что участие в создании в России сети ВСМ нас интересует отнюдь не только с точки зрения возможности поставок оборудования, но и в качестве инвестора в отрасль, поистине прокладывающую дорогу в будущее.



Евгений Макаров

руководитель проекта
«Немецкая инициатива по ВСМ»
makarow@deinternational.ru

д-р Рольф Эпштайн

председатель рабочей группы
по ВСМ
ahk@russland-ahk.ru

MEHR MECHATRONIKER FÜR RUSSLAND DANK AHK-INITIATIVE

Seit 2013 bemüht sich die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) um die Implementierung und Förderung des dualen Berufsbildungssystems nach deutschen Standards in Russland.



Deutsche Unternehmen sind mit an Bord – als Ideenunterstützer, Projektteilnehmer und Ausbilder. In Zusammenarbeit mit acht Unternehmen und vierzehn russischen Berufsschulen vor Ort werden Schritt für Schritt und jeweils berufsbezogen einzelne für den russischen Markt konforme Ausbildungsmodule erarbeitet.

Lernen und Lehren will gelernt sein

Mit Claas und Ikea kamen im September 2018 zwei neue AHK-Mitglieder als Projektteilnehmer dazu. Bei Claas in Krasnodar werden Fachkräfte für Metalltechnik ausgebildet, und bei Ikea in Moskau sind Fachkräfte für Lagerlogistik gefragt.



Somit zählt die Dual-Initiative der AHK aktuell neun Ausbildungsberufe: Fachkraft für Lagerlogistik, Mechatroniker, Fachkraft für Metalltechnik, Bäcker, Fleischer, Koch, Einzelhandelskaufmann, Call-Center-Agent und Hotelfachangestellter. Das sind insgesamt 72 Lehrlinge in 7 branchenverschiedenen Unternehmen. Der zehnte Beruf Industriemechaniker steht bereits in den Startlöchern für das Jahr 2019.

Qualität ist nicht nur bei den Auszubildenden gefragt. Auch erfolgreich lehren will gelernt sein. Um mit nachhaltiger Qualität ausbilden zu können, müssen die Lehrer entsprechende Qualifikationen haben. In Deutschland funktioniert im Rahmen der Vorbereitung von Ausbildern bereits das jahrelang bewährte und praxiserprobte Konzept „Ausbildung der Ausbilder“ (AdA), welches einheitliche Qualifizierungsstandards gemäß der deutschen Ausbildereignungsverordnung an-

bietet. Auf Grundlage einer Lizenz der DIHK-Bildungs-GmbH bietet die AHK seit drei Jahren Unternehmen in Russland eine solche Schulung an, selbstverständlich im Einklang mit den erforderlichen russischen Normen. Im August 2018 hat die AHK bereits den dritten AdA-Kurs erfolgreich organisiert.

Analog zu Deutschland müssen die Auszubildenden in Russland eine theoretische und praktische Prüfung absolvieren. Um die Vorbereitung und Durchführung der Abschlussprüfungen im Mai bzw. Juni kümmert sich auch die AHK. Hierfür werden alle Prüfungsinhalte zuvor nach einheitlichen Kriterien ausgearbeitet und eine entsprechende Prüfungskommission einberufen. Im Vorfeld werden die Prüfer geschult, wie eine Prüfung nach IHK-Manier abzuhalten ist. Die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung wird sowohl mit dem jeweiligen Berufsschuldiplom als auch mit einem AHK-Zertifikat bescheinigt.

Im Kontakt bleiben

Das duale Berufsbildungssystem in Russland steckt noch in den Kinderschuhen. Nicht verwunderlich bei der Größe des Vorhabens und der Vielzahl von Fragen, die es noch zu lösen gilt. Um weiterhin wachsen zu können, muss die AHK-Initiative in fortwährender Kommunikation mit ihren zahlreichen Partnern – Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Behörden – stehen. Nur so können in Zukunft Erfolge gefeiert werden – wie die Steuer-gesetzänderungen Anfang 2018. Diese sollen Unternehmen motivieren, in duale Berufsausbildung zu investieren, denn alle dabei entstehenden Kosten können nach neuen Regelungen als Betriebsausgabe abgesetzt werden.

Es gilt weiterhin, die Teilnehmer der Initiative zu unterstützen, den Partnerkreis zu erweitern, neue Berufsfelder abzudecken, um noch mehr Dual-Ab-solventen in Russland zu feiern. In diesem Sinne: Auf in ein neues spannendes Jahr!

Julia Beskorsaya

Projektleiterin Berufliche Bildung
beskorsaya@deinternational.ru

БОЛЬШЕ МЕХАТРОНИКОВ ДЛЯ РОССИИ БЛАГОДАРЯ ИНИЦИАТИВЕ ВТП



С 2013 года Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) работает над внедрением и продвижением системы дуального профобразования в России в соответствии с немецкими стандартами.

Важную роль при этом играют немецкие компании – в качестве участников проекта, сторонников идеи и наставников производственного обучения. В сотрудничестве с восемью компаниями и четырнадцатью российскими образовательными учреждениями на местах шаг за шагом разрабатываются профильные учебные модули, адаптированные для российского рынка.

Научить учиться, научить обучать

В сентябре 2018 года к проекту присоединились два новых участника – компании-члены ВТП – Claas и IKEA. В компании Claas в Краснодаре проходят обучение будущие специалисты по металлообработке, а в IKEA в Москве – специалисты по складской логистике.

Таким образом, инициатива ВТП по внедрению дуального обучения включает в настоящее время девять специальностей: специалист по складской логистике, мехатроник, специалист по металлообработке, пекарь-кондитер, мясник, повар, специалист розничной торговли, специалист контакт-центра и специалист гостиничного бизнеса. В общей сложности это 72 учащихся на 7 предприятиях в разных отраслях. Десятая специальность – промышленный механик – будет введена в 2019 году.

Требование к качеству стоит не только перед учащимися. Умению успешно обучать тоже нужно учиться. Чтобы качество преподавания постоянно росло, наставники должны обладать соответствующей квалификацией. В Германии для подготовки мастеров-наставников действует зарекомендовавшая себя и проверенная годами концепция «Обучение обучающихся» на базе Ada International («Международные стандарты обучения обучающихся»), которая предлагает единые стандарты квалификации в соответствии с немецкими Правилами определения профпригодности преподавательского состава. Имея лицензию Общества профобразования DINK-Bildungs-GmbH, ВТП вот уже в течение трех лет предлагает такую подготовку компаниям в России, адаптировав ее к российским стандартам. В августе 2018 года ВТП в третий раз успешно

провела курс подготовки мастеров-наставников производства.

Как и в Германии, учащиеся в России должны сдавать теоретический и практический экзамены. Подготовкой и проведением выпускных экзаменов занимается ВТП. С этой целью предварительно разрабатывается содержание экзамена в соответствии с едиными критериями и формируется экзаменационная комиссия. Экзаменаторы заранее проходят курс обучения, как проводить экзамен по стандартам немецких ТПП. По итогам студенты получают диплом о среднем профессиональном образовании и сертификат ВТП.

Оставаться на связи

Дуальная система профобразования в России все еще находится в зачаточном состоянии. Это не удивительно, учитывая масштабы проекта и множество еще нерешенных вопросов. Инициатива ВТП должна постоянно оставаться на связи со своими многочисленными партнерами – компаниями-участниками, учебными заведениями, госструктурами. Только так, активно работая над продвижением инициативы, можно рассчитывать на успех. Один из примеров успеха – вступившие в силу в начале 2018 года изменения в налоговом законодательстве. Они призваны мотивировать компании инвестировать в систему дуального профобучения, поскольку все связанные с этим затраты теперь могут быть учтены в качестве операционных расходов.

Нужно поддерживать участников инициативы, расширять круг партнеров, вводить новые профессии, чтобы росло количество выпускников «дуальщиков» в России. Значит, за новыми успехами в новом году!



Юлия Бескорса

руководитель проекта
продвижения дуального
образования
beskorsaya@deinternational.ru



BESONDERES ENGAGEMENT IM BEREICH ABFALLWIRTSCHAFT

Andrej Sisych
GR Manager
sisych@russland-ahk.ru

Die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) hat die akute Relevanz des Themas Abfallwirtschaft in Russland erkannt und weist diesem einen gesonderten Fokus zu. Auf Grund zahlreicher Großprojekte in dem Bereich konnte die AHK wichtige Erfahrungen sammeln und Expertise aufbauen. Auch in Zukunft will die AHK Russland das Thema aktiv verfolgen, um somit Exportchancen für GreenTech Made in Germany zu erhöhen.



Workshop zum Thema Kreislaufwirtschaft (Moskau, Dezember 2017)

In Russland werden derzeit schätzungsweise 85-95 Prozent aller Produktions- und Siedlungsabfälle auf einer Fläche von vier Millionen Hektar deponiert. Jährlich kommen fünf Milliarden Tonnen an Abfällen hinzu. Die schlechte Umweltsituation schadet auch dem BIP des Landes. Mit einer radikalen Gesetzesänderung sollen daher Haushaltsabfälle fortan systematisch gesammelt, sortiert und verarbeitet werden. Alle russischen Regionen müssen dem Umweltministerium konkrete Abfallkonzepte vorlegen. Durch öffentliche Ausschreibungen werden Verantwortliche, sogenannte Regionaloperatoren, ausgewählt. Auch Hersteller und Importeure werden in die Pflicht genommen, selbstständig für das Recycling von Waren und Verpackungen aufzukommen.

Nun fließen Milliardengelder in umfangreiche Programme rund um die Sammlung und Entsorgung von Hausmüll, und es werden zahlreiche Investitionsprojekte realisiert. Da es in Russland jedoch kaum eigene Technologien für das Abfallmanagement und Recycling gibt, sind die Regionen dringend darauf angewiesen, sich nach erfahrenen Partnern umzusehen. Bei der Realisierung der geplanten Großprojekte und bei der Umsetzung der neuen Ge-

setzung besteht aus Sicht der AHK Russland großes Potenzial für deutsche Unternehmen.

Erfahrungen der AHK Russland

Auf Initiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) führte die AHK Russland bereits 2017 im Rahmen der Exportinitiative Umwelttechnologien einen zweitägigen Workshop zum Thema Kreislaufwirtschaft durch. Als Ziel der Veranstaltung galt die Entwicklung einer gemeinsamen Strategie zum Thema Aufbau von Strukturen zur Umsetzung der neu eingeführten Abfallreform der russischen Regierung.

Im Rahmen des Workshops wurden erstmals zahlreiche russische und deutsche Stakeholder aus der Abfallwirtschaft zusammengebracht, die in einzelnen Expertengruppen Konzepte erarbeiteten, welche am Projektende präsentiert wurden. Durch lebhaft Diskussionen und Expertenvorträge entstand ein gründlicher Erfahrungsaustausch, und der Grundstein für zukünftige Kooperationen wurde gelegt. Die Ergebnisse des Workshops wurden in einem Strategiepapier für das BMU zusammengefasst und ein Projektkonzept vorgestellt.

Speziell für das Projekt wurde von der AHK Russland eine ausführliche Marktanalyse über die russische Kreislaufwirtschaft angefertigt.

An die Projektthematik anknüpfend, führte die AHK Russland 2018 eine Leistungsschau-Delegationsreise zum Thema Abfall- und Recyclingtechnik durch. Das Projekt fand im Rahmen des KMU-Markterschließungsprogrammes des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) statt und diente dazu, deutsche Firmen aktiv beim Markteintritt sowie bei dem Auf- und Ausbau von Geschäftsaktivitäten zu unterstützen. 15 Unternehmen (eine Maximalzahl) – Anbieter von Technologien und Ausrüstungen für den Bereich Abfallwirtschaft – nahmen am Projekt teil und besuchten gemeinsam die Gebiete Moskau, Tscheljabinsk und Swerdlowsk, in denen die Umweltsituation besonders kritisch ist. Neben Rundtischgesprächen mit Regierungsvertretern, Regionaloperatoren und Branchenexperten fand ein Fachsymposium auf der Abfalltechnik-Fachmesse „Utilisazija“ statt, wobei die Teilnehmer ihre Produkte vor russischem Fachpublikum präsentieren konnten. Bei individuellen B2B-Gesprächen



Fachsymposium auf der
Abfalltechnikmesse „Utilisazija“
(Jekaterinburg, September 2018)

mit vorab identifizierten Gesprächspartnern konnten die russischen Teilnehmer ihr konkretes Interesse an den Ausrüstungen der deutschen Firmen äußern. An der Veranstaltung nahm auch der deutsche Generalkonsul in Jekaterinburg, Stefan Keil, teil.

Die AHK Russland hat auch für dieses Projekt eine ausführliche Zielmarktanalyse angefertigt. Die bereits bestehenden Kontakte zu Entscheidungsträgern der Branche erleichterten maßgeblich die Vorbereitung und Durchführung des Projekts.

Kooperationen im gegenseitigem Interesse

Zur weiteren Anwerbung deutscher Umwelttechnologien hielt der AHK-Vorstandsvorsitzende, Matthias Schepp, im Rahmen der jährlichen Rundtischveranstaltung der russischen Regierung zum Thema „Interaktion mit den Regierungen und Behörden der RF im Bereich Abfallwirtschaft“ einen Vortrag über die Kreislaufwirtschaft in Deutschland und das Potenzial deutscher Technologien. Zuhörer waren führende russische Branchenexperten, leitende Regierungsvertreter diverser föderaler Ministerien sowie regionale Minister und Mülloperatoren.

Die zahlreichen bis dato gewonnenen Kontakte und Marktkenntnisse ermöglichten zuletzt Ende November 2018 die erfolgreiche Durchführung eines erneuten Workshops zum Thema „Kreislaufwirtschaft in Russland: Chancen für deutsche Umwelttechnologien“ in der Handelskammer Hamburg. Bei der gemeinsamen Veranstaltung der AHK Russland, der DIHK Service GmbH und der Handelskammer Hamburg informierten sich rund 50 Teilnehmer über den russischen Markt für Abfall- und Recyclingtechnik. Vor dem Hintergrund der Reformen im russischen Abfallsektor stellten regionale Betreiber, unter anderem „Upravlenie otchodami“ und „Rt-Neo Irkutsk“ sowie die Branchenverbände „Clean Country“

und „Ecosystem“ aus dem Moskauer Gebiet, konkrete Herausforderungen und Bedarfe der Branche vor.

Die Veranstaltung fand im Rahmen der Exportinitiative Umwelttechnologien des BMU statt und gab erneut konkrete Impulse für die deutsch-russische Zusammenarbeit.

Bei der Umsetzung der Projekte im Bereich Abfallwirtschaft konnten von der AHK Russland ausführliche Kenntnisse über den Markt und über die Entwicklungsstände lokaler Unternehmen gewonnen werden. Außerdem wurde eine Vielzahl entscheidungstragender Kontakte in ganz Russland zu potenziellen Kunden, Branchenexperten, Regierungs- und Wirtschaftsvertretern geknüpft. Nicht zuletzt auf Grund des großen Andranges auf die deutschen Unternehmensvertreter im Rahmen der Projekte wurde deutlich, dass von russischer wie auch von deutscher Seite Interesse an Kooperationen vorliegt.

Abfallwirtschaft hoch im Kurs

Mit der von der russischen Regierung vorgeschriebenen Umsetzung der Abfallkonzepte ab Januar 2019 bleibt das Thema auch in Zukunft höchst relevant.

Im Auftrag des BMU setzt die AHK Russland weiterhin konkrete Projekte im Rahmen der Exportinitiative Umwelttechnologien um, damit die erforderlichen Rahmenbedingungen für eine dauerhafte Anwendung von Umwelttechnologien geschaffen und somit die Exportchancen für deutsche Green-Tech erhöht werden.

Des Weiteren zieht die AHK Russland die Erstellung einer Online-Informationsplattform für den Bereich Abfallwirtschaft in Betracht. Für das Jahr 2019 sind weitere konkrete Projekte in diesem Bereich geplant.

В ЦЕНТРЕ ВНИМАНИЯ – УТИЛИЗАЦИЯ ОТХОДОВ

Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) учитывает острую актуальность проблемы обращения с отходами в России и уделяет этому особое внимание. Благодаря многочисленным крупным проектам в этой области ВТП смогла накопить большой опыт. Данной темой ВТП планирует активно заниматься и в будущем, чтобы расширить возможности экспорта зеленых технологий из Германии.



Круглый стол российского правительства по обращению с отходами (Москва, сентябрь 2018)

В настоящее время в России, по различным оценкам, 85-95% всех производственных и муниципальных отходов свозятся на свалки, которые занимают четыре миллиона гектаров. Ежегодно добавляются еще пять миллиардов тонн отходов. Плохая экологическая ситуация наносит ущерб также и ВВП страны. В этой связи были предприняты радикальные изменения в законодательстве, в результате которых с этого момента бытовые отходы подлежат систематическому сбору, сортировке и переработке. Все субъекты РФ должны представить конкретные программы утилизации отходов в Министерство природных ресурсов и экологии. В ходе открытых тендеров должны быть отобраны так называемые региональные операторы, которые будут отвечать за утилизацию отходов. Производители и импортеры обязаны самостоятельно утилизировать товары и упаковку.

В настоящее время миллиарды долларов вкладываются в масштабные программы по сбору и утилизации бытовых отходов и реализуются многочисленные инвестиционные проекты. Однако, поскольку в России почти не существует собственных технологий по обращению с отходами и их переработке, регионы должны срочно искать опытных партнеров. С точки зрения ВТП, у немецких компаний есть большой потенциал для участия в реализации запланированных крупных проектов и нового законодательства.

Опыт ВТП

По инициативе Федерального министерства охраны окружающей среды, охраны природы и ядерной безопасности Германии (BMU) ВТП в 2017 году провела двухдневный семинар по экономике замкнутого цикла в рамках экспортной инициативы в области экологических технологий. Целью мероприятия была разработка общей стратегии по созданию структур для реализации новой реформы в России в сфере управления отходами.

На семинаре впервые собрались российские и немецкие участники, занимающиеся вопросами утилизации отходов, – для разработки в рамках отдельных экспертных групп концепций, которые и были представлены на завершающем этапе проекта. В ходе оживленных дискуссий и докладов экспертов участники интенсивно обменивались опытом, закладывая тем самым основы будущего сотрудничества. Результаты семинара были представлены в стратегическом документе для BMU.

Специально для этого проекта ВТП подготовила подробный анализ рынка по экономике замкнутого цикла России.

Основываясь на тематике проекта, ВТП в 2018 году организовала делегационную поездку с целью демонстрации достижений в области утилизации отходов и технологий переработ-

Андрей Сизых

менеджер по связям
с государственными структурами
sisych@russland-ahk.ru

ки. Проект осуществлялся в рамках «Программы поддержки немецких МСП по освоению зарубежных рынков» Федерального министерства экономики и энергетики Германии (BMWi). В проекте приняли участие 15 компаний (максимальное количество) – поставщики технологий и оборудования для утилизации и использования отходов. Они побывали в Московской, Челябинской и Свердловской областях, экологическая ситуация в которых является особенно критической. Помимо круглых столов с представителями правительства, региональными операторами и отраслевыми экспертами, участники поездки смогли представить свою продукцию российским посетителям на специализированной выставке «Утилизация». В ходе индивидуальных B2B-встреч с заранее определенными собеседниками российские участники смогли выразить свой конкретный интерес к оборудованию немецких компаний. В мероприятии также принял участие генеральный консул Германии в Екатеринбурге Штефан Кайль.

ВТП и для этого проекта также подготовила подробный анализ целевого рынка.

Сотрудничество на основе взаимных интересов

Дальнейшему продвижению немецких зеленых технологий способствовал доклад председателя правления ВТП Маттиаса Шеппа на ежегодном круглом столе российского правительства по координации взаимодействия органов власти субъектов РФ и бизнеса в области обращения с отходами. Тема доклада – экономика замкнутого цикла в Германии и потенциал немецких технологий. Аудитория состояла из ведущих российских экспертов отрасли, высокопоставленных государственных чиновников из различных федеральных министерств, а также региональных министров и операторов.

Многочисленные контакты и знание рынка, полученные до того времени, позволили в конце ноября 2018 года провести еще один семинар на тему «Экономика замкнутого цикла в России: возможности для немецких экологических технологий» в торгово-промышленной палате Гамбурга. Во время совместного мероприятия ВТП, DINK Service GmbH и ТПП Гамбурга около 50

участников смогли ознакомиться с российским рынком техники и оборудования для утилизации и переработки отходов. В контексте реформ в российском секторе по переработке отходов региональные операторы, в том числе организации «Управление отходами» и «РТ-НЭО Иркутск», а также отраслевые организации «Чистая страна» и «Экосистема» из Московской области, представили конкретные проблемы и потребности отрасли.

Мероприятие состоялось в рамках экспортной инициативы в области экологических технологий ВМУ и дало новый импульс немецко-российскому сотрудничеству.

В ходе реализации проектов в сфере обращения с отходами, ВТП удалось собрать подробную информацию о рынке и состоянии развития локальных компаний. Кроме того, удалось установить множество важных для проекта контактов по всей России с потенциальными клиентами, экспертами отрасли, представителями власти и бизнеса. В ходе проектов наблюдалась большая заинтересованность в сотрудничестве как с российской, так и с немецкой сторон.

Утилизация отходов – в фокусе

В связи с предписанными российским правительством с января 2019 года требованиями по переработке отходов эта тема и в будущем останется актуальной.

ВТП продолжает реализацию конкретных проектов по заказу ВМУ в рамках экспортной инициативы в области защиты окружающей среды – с целью создания необходимых условий для устойчивого использования экологических технологий и, таким образом, расширения экспортных возможностей для немецких зеленых технологий.

Кроме того, ВТП рассматривает возможность создания соответствующей онлайн-платформы по теме утилизации отходов. На 2019 год запланированы дальнейшие проекты в этой области.



Семинар в Торговой палате Гамбурга
(Гамбург, ноябрь 2018)

AHK-REPRÄSENTANZ IN BERLIN



Ein erheblicher Teil der Anfragen bezog sich auf Zoll- und Zertifizierungsthemen, aber auch auf den sich stets wandelnden Themenkomplex der Sanktionen. In den Beratungsgesprächen ist deutlich geworden, dass der Großteil der Unternehmen nicht direkt von den Sanktionen betroffen ist. Allerdings sorgt das Thema für einige Verunsicherung und schreckt gerade kleinere Firmen von einer Bearbeitung des russischen Marktes ab. Gerade für Unternehmen, die keine internen Ressourcen zur Einschätzung der Sanktionsrisiken haben, ist die AHK ein geschätzter und unverzichtbarer Ansprechpartner zu diesen Fragen.

In enger Zusammenarbeit mit den Fachexperten in Moskau hat die Berliner Repräsentanz 2018 wieder eine ganze Reihe von Unternehmen beraten, die sich für eine Firmengründung oder die Gewinnung von Vertriebspartnern interessieren. Für viele dieser Unternehmen ist das „Office in Office“-Angebot der AHK eine interessante Alternative. Hier nimmt die AHK den Firmen erheblichen administrativen Aufwand ab, indem sie die buchhalterischen Pflichten übernimmt und gut ausgestattete Arbeitsplätze zur Verfügung stellt.

Neben der telefonischen Beratung war auch der persönliche Kontakt vor Ort wieder ein zentrales Element der Arbeit der Berliner Repräsentanz. Vor allem auf Russlandveranstaltungen der Industrie- und Handelskammern, wie beispielsweise in Bielefeld, Dresden oder Frankfurt/Oder, haben wir über aktuelle Themen im Zusammenhang mit dem Russlandgeschäft informiert.

Auch im Jahr 2018 war die Berliner AHK-Repräsentanz wieder gefragter Anlaufpunkt für Unternehmen mit Interesse am russischen Markt. Gerade auch Firmen, die einen Einstieg nach Russland erwägen, wenden sich zur Erstinformation zunächst oft an das deutsche AHK-Büro.

Auch 2018 waren die Themen Marktentwicklung, Vertrieb und Lokalisierung wieder von größtem Interesse für die Unternehmen – genau wie Fragen zu Sanktionen, Zoll und Zertifizierung. Produzierende Unternehmen spüren durchaus die Folgen der russischen Importsubstitutionspolitik und interessieren sich deshalb für die verschiedenen Lokalisierungsmodelle. Oft gehen diese Fragen über die Möglichkeiten der Berliner Repräsentanz hinaus, so dass die juristischen Abteilungen der AHK in Moskau und St. Petersburg zur Beratung hinzugezogen werden.

Die Möglichkeit zu einem besonders intensiven Austausch bieten die IHK-Beratungstage, bei denen die Unternehmen oft „inhouse“ besucht werden können. 2018 gab es derartige Angebote unter anderem in den IHK-Bezirken Lübeck und Nürnberg.

Als beliebte Netzwerkplattform für Unternehmensvertreter mit Interesse an Russland haben sich inzwischen die deutschen Kammertreffs etabliert. Der AHK-Treff am 21. Juni 2018 im Anschluss an die Internationalisierungsmesse Global Connect in Stuttgart war gut besucht und bot die Gelegenheit zur Vernetzung und dem Gespräch mit den AHK-Kollegen aus Moskau.

Russland war aber auch ein wichtiges Thema auf Veranstaltungen anderer Organisationen. So haben wir beispielsweise am 17. Dezember 2018 in Berlin bei der Veranstaltung „Europa antwortet“ der Europäischen Akademie Berlin/Friedrich-Naumann-Stiftung mitdiskutiert, die sich mit dem Sanktionsthema beschäftigt hat.

Insgesamt hat die Berliner Repräsentanz 2018 an über 30 Veranstaltungen teilgenommen und mehr als 200 Beratungsgespräche geführt.

Von Christian Tegethoff,
AHK-Repräsentant in Berlin 2018–2019

Katharina Schöne

AHK-Repräsentanz in Berlin
schoene@russland-ahk.ru

ПРЕДСТАВИТЕЛЬСТВО ВТП В БЕРЛИНЕ

В 2018 году представительство ВТП в Берлине вновь стало часто посещаемым местом для компаний, заинтересованных в российском рынке. Особенно компании, которые рассматривают возможность выхода на российский рынок, часто сначала обращаются в немецкий офис ВТП за первичной информацией.

Значительная часть запросов касалась таможи и сертификации, а также постоянно меняющегося комплекса санкций. В ходе консультаций стало ясно, что санкции не затрагивают большинство компаний напрямую. Тем не менее, эта тема вызывает некую неуверенность и отпугивает тем самым, в первую очередь, небольшие предприятия от выхода на российский рынок. Особенно для компаний, которые не имеют собственных ресурсов для оценки санкционных рисков, ВТП является ценным и незаменимым партнером по этим вопросам.

В тесном сотрудничестве с экспертами ВТП в Москве берлинское представительство в 2018 году вновь проконсультировало целый ряд компаний, которые были заинтересованы в создании компании или находились в поиске партнеров по сбыту. Для многих таких компаний предложение ВТП «Ваш бизнес-представитель» является интересной альтернативой. В этом случае ВТП освобождает компании от значительных административных усилий, принимая на себя ведение бухгалтерии и предоставляя полностью оборудованные рабочие места.

Помимо консультации по телефону личный контакт с клиентами стал ключевым элементом работы берлинского представительства. На мероприятиях торгово-промышленных палат в Билефельде, Дрездене или Франкфурте-на-Одере мы информировали о текущих проблемах, связанных с российским бизнесом.

В 2018 году вопросы развития рынка, распределения и локализации вызвали столь же большой интерес со стороны компаний, как и вопросы, касающиеся санкций, таможи и сертификации. Компании-производители, безусловно, ощущают последствия российской политики импортозамещения и поэтому заинтересованы в различных моделях локализации. Зачастую эти вопросы выходят за рамки возможностей берлинского представительства, поэтому нередко приходится взаимодействовать с юридическими отделами ВТП в Москве и Санкт-Петербурге.

Более детальное общение возможно в рамках выездных консультаций ТПП, когда сотрудники ТПП совместно с представителем ВТП посещают предприятия непосредственно на местах. В 2018 году такие выездные консультации состоялись, в частности, в Любеке и Нюрнберге.

Большой популярностью среди компаний, заинтересованных в бизнесе в России, пользуются уже ставшие традиционными встречи фирм-членов ВТП в Германии. Встреча подобного формата, которая проходила 21 июня 2018 года в Штутгарте, была приурочена к международной выставке Global Connect. Гостям встречи представилась хорошая возможность лично познакомиться и пообщаться с коллегами из московского офиса ВТП.

Россия стала важной темой и на мероприятиях других организаций. Например, 17 декабря 2018 года в Берлине мы приняли участие в дискуссии на мероприятии «Европейские ответы» Европейской академии Берлина и Фонда Фридриха Науманна, посвященной теме санкций.

В общей сложности на счету представительства ВТП в Берлине в 2018 году более 30 мероприятий и более 200 консультаций.

Кристиан Тегетхофф,
представитель ВТП в Берлине, 2018-2019

Катарина Шёне
представитель ВТП в Германии
schoene@russland-ahk.ru



АНК

Deutsch-Russische
Auslandshandelskammer
Российско-германская
внешнеторговая палата



DEUTSCHE STANDARDS. RUSSISCHE ERFAHRUNG.

НЕМЕЦКИЕ СТАНДАРТЫ. РОССИЙСКИЙ ОПЫТ.

- Interkulturelle Expertise für die Geschäftsanbahnung in Russland
- Zugang zu lokalen Branchennetzwerken
- Seriosität, Neutralität und Objektivität
- Межкультурные компетенции для деловых контактов в России
- Доступ к локальной сети контактов по отраслям
- Добросовестность, непредвзятость, объективность

Für die Wirtschaft. In Russland vor Ort.
Deutsch-Russische Auslandshandelskammer

Для бизнеса. В России.
Российско-Германская внешнеторговая палата



REGIONALARBEIT

РЕГИОНАЛЬНАЯ
ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ

AKTIVITÄTEN DER AHK IN DEN REGIONEN RUSSLANDS

Die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) war auch 2018 aktiv in den Regionen Russlands unterwegs. Sie konnte sich weiterhin konsequent als regionale Vernetzungsplattform für die AHK-Mitglieder und andere Unternehmen außerhalb von Moskau sowie Vertreter lokaler Verwaltungen vor Ort beweisen.



Sergej Bykow
Direktor für Regionalarbeit
bykow@russland-ahk.ru

Im Jahr 2018 hat die AHK mehr als 50 Regionalveranstaltungen organisiert, die wichtigsten davon:

- vier „Dialoge mit dem Gouverneur“: Region Krasnojarsk, Gebiete Uljanowsk, Saratow, Smolensk;
- zehn auswärtige Sitzungen der Komitees und Arbeitsgruppen der AHK;
- vierzehn Regionalreisen;
- zehn Foren unter Teilnahme der AHK.

Regionalbevollmächtigte als Ansprechpartner vor Ort

Der Erfolg dieser Aktivitäten ist in erster Linie der systematischen Arbeit mit den Regionalverwaltungen zu verdanken sowie auch der Zusammenarbeit mit den regionalen Industrie- und Handelskammern und anderen Organisationen zur Förderung des Unternehmertums. Eine wichtige Rolle spielen

dabei die AHK-Regionalbevollmächtigten in den Verwaltungsbezirken Fernost, Wolga, Sibirien, Ural und Süd.

2018 wurde die AHK-Regionalbevollmächtigte für den Föderalbezirk Ural, Marina Tschebotajewa in den Investitionsbeirat beim Gouverneur des Gebiets Swerdlowsk aufgenommen. Die Mitarbeit in solchen Strukturen ermöglicht es uns, die Kontakte zu den regionalen Behörden zu festigen und gleichzeitig Informationen über geplante interessante Projekte außerhalb der russischen Hauptstadt zu bekommen. Außerdem ist es für Unternehmen, die bereits in der Region arbeiten oder dies in Betracht ziehen, sowie für die staatlichen Strukturen wichtig, einen kompetenten Ansprechpartner vor Ort zu haben. Diese Funktion übernehmen die Regionalbevollmächtigten der AHK.

Buntes Veranstaltungsangebot in den Regionen

In ihrer Regionalarbeit nutzt die AHK aktiv das Potenzial ihrer Komitees und Arbeitsgruppen, indem sie interessante Themen für die Diskussion in den Regionen vorschlägt. So wurden im vergangenen Jahr in St. Petersburg, Jekaterinburg, Noworossijsk, Wladiwostok, Lipezk, Nowosibirsk, Tscherepowez und Jaroslawl zehn auswärtige Sitzungen und thematische AHK-Veranstaltungen organisiert, darunter Sitzungen des Komitees für Lokalisierung und Industrieproduktion, der Arbeitsgruppe für Zoll-, Verkehrs- und Logistikfragen, der Arbeitsgruppe für Controlling sowie der Arbeitsgruppe für Buchhaltung.

Ab 2019 haben die Mitglieder in den Regionen übrigens die Möglichkeit, die im Moskauer Büro stattfindenden AHK-Veranstaltungen per Online-Übertragung live mitzuverfolgen.

Zusammen mit der Deutschen Botschaft in Moskau setzt die AHK die bereits etablierte Veranstaltungsreihe „Dialog mit dem Gouverneur“ fort. Ungeachtet der objektiv schwierigen Terminabstimmung beweist dieses Format immer wieder seine Effizienz für unsere Mitglieder – als wirksame Plattform für Kontaktaufnahme mit regionalen Spitzenpolitikern. Im Rahmen dieser Treffen konnten die AHK-Mitglieder im vergangenen Jahr ihre Anliegen mit den Gouverneuren der Region Krasnojarsk sowie der Gebiete Saratow, Uljanowsk und Smolensk diskutieren. Beim Dialog mit dem Gouverneur des Gebiets Smolensk im Januar präsentierte die AHK zusammen mit der Gebietsverwaltung ihre neue Broschüre zum Investitionspotential der Region.

Weitergeführt wird die traditionell gute Zusammenarbeit mit den Generalkonsulaten der Bundesrepublik Deutschland in Jekaterinburg (Ural) und Nowosibirsk (Sibirien und Fernost). Sie unterstützen und beteiligen sich persönlich an regionalen AHK-Projekten und laden außerdem Vertreter der deutschen Geschäftswelt zu ihren Reisen durch die entsprechenden Regionen ein.

Unterwegs in Russland

Die AHK nahm 2018 an zehn föderalen und regionalen Foren teil, die wichtigsten davon: das St. Petersburger Internationale Wirtschaftsforum (SPIEF), die internationale Industriemesse INNOPROM in Jekaterinburg, das internationale Forum für technologische Entwicklung TECHNOPROM in Nowosibirsk, das Östliche Wirtschaftsforum (WEF) in Wladiwostok, das Russische Investitionsforum in Sotschi. Wir nutzen diese Plattformen zur Kontaktaufnahme und zum Austausch mit den Leitern der russischen Regionalverwaltungen sowie zur Unterbreitung von für die AHK-Mitglieder aktuellen Themen.

Positiv sind die Erfahrungen der AHK-Teilnahme am INNOPROM-Forum in Jekaterinburg. Die AHK organisiert traditionell eine Delegationsreise zur INNOPROM, führt im Rahmen des Forums Podiumsdiskussionen durch und lädt zusammen mit Partnern zum Empfang der deutschen Wirtschaft in Jekaterinburg ein. 2018 nahm die AHK in ihren Regionalkalender zwei Veranstaltungen der Deutsch-Russischen Initiative zur Digitalisierung der Wirtschaft (GRID) auf. Außerdem wurde beim deutschen Gemeinschaftsstand auf der INNOPROM die AHK-Initiative für Hochgeschwindigkeitsverkehr vorgestellt. Auch künftig will die AHK aktiv an föderalen und regionalen Foren in Russland mitwirken, um das Potenzial dieser Plattformen zugunsten ihrer Mitglieder zu nutzen.

Dank der aktiven Beteiligung der Kollegen aus der AHK-Filiale Nordwest (siehe dazu Seite 40) wurden 2018 insgesamt vierzehn Delegationsreisen organisiert: zehn eigene, drei bundesgeförderte Unternehmerreisen und eine Reise auf Initiative von Baden-Württemberg International (siehe dazu Seite 44). Insgesamt 16 russische Regionen wurden besucht. Ein Highlight der Extraklasse erlebten die Delegationsteilnehmer im Rahmen der „Business und Sport“-Reihe in Tatarstan: Sie hatten nicht nur die Möglichkeit, das WM-Stadion in Kasan zu besichtigen, sondern auch bei einem WM-Spiel dabei zu sein.



ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ ВТП В РЕГИОНАХ РОССИИ

Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) в 2018 году активно работала в регионах России, налаживая диалог с представителями власти и целенаправленно развивая платформу для компаний-членов ВТП и немецких фирм, работающих вне столицы РФ.

Сергей Быков

директор по региональным вопросам

bykow@russland-ahk.ru

В 2018 году ВТП провела более 50 мероприятий на региональном уровне, ключевые из них:

- четыре «Диалога с губернаторами»: Красноярский край, Ульяновская, Саратовская и Смоленская области;
- десять выездных заседаний комитетов и рабочих групп ВТП;
- четырнадцать визитов в регионы;
- десять форумов с участием ВТП.

Региональные уполномоченные ВТП

Успеху способствовали системная работа с администрациями регионов и их главами, региональными ТПП и другими организациями, оказывающими поддержку предпринимателям, а также непосредственно деятельность региональных уполномоченных ВТП в Дальневосточном, Приволжском, Сибирском, Уральском и Южном федеральных округах.

В 2018 году уполномоченная ВТП по Уральскому федеральному округу Марина Чеботаяева была включена в инвестиционный совет при губернаторе Свердловской области. Работа в подобных структурах позволяет нам укреплять контакты с региональными властями и своевременно получать информацию об интересных проектах, планируемых за пределами российской столицы. Кроме того, для предпринимателей, уже работающих в регионе или рассматривающих такую возможность, и для государственных структур важно иметь на месте компетентного партнера. Региональные уполномоченные ВТП обеспечивают более оперативное и эффективное взаимодействие с администрациями регионов.

Региональные мероприятия ВТП

ВТП продолжает активно использовать в региональной деятельности потенциал своих комитетов и рабочих групп, предлагая интересные темы для обсуждения в регионах. В рамках данного сотрудничества за прошедший год в Санкт-Петербурге, Екатеринбурге, Новороссийске, Владивостоке, Липецке, Новосибирске, Череповце и Ярославле было организовано десять выездных заседаний

и тематических мероприятий ВТП, среди них заседания комитета по локализации и промышленному производству, рабочей группы по таможене и логистике, рабочей группы по контроллингу, а также рабочей группы по бухгалтерскому учету.

Кстати, в 2019 году заседания комитетов и рабочих групп, которые проходят в московском офисе ВТП, будут доступны компаниям-членам в регионах благодаря онлайн-трансляции.

Вместе с Посольством Германии в Москве ВТП продолжила серию мероприятий в формате «Диалог с губернатором». Несмотря на объективные трудности в согласовании сроков проведения, данный формат подтвердил свою эффективность для членов нашей организации с точки зрения налаживания контактов и решения вопросов, требующих участия первых лиц российских регионов. В рамках этих встреч за прошедший год члены ВТП смогли обсудить свои проекты и вопросы с губернаторами Красноярского края, Саратовской, Ульяновской и Смоленской областей. На встрече с губернатором Смоленской области в январе ВТП совместно с правительством области презентовала брошюру по инвестиционному потенциалу региона.

Сохраняется традиционно плодотворное сотрудничество с генеральными консульствами Германии в Екатеринбурге (регионы Урала) и Новосибирске (Сибирь и Дальний Восток). Руководители этих дипломатических структур поддерживают и лично участвуют в региональных проектах ВТП, а также приглашают представителей немецкого бизнеса в свои поездки по соответствующим регионам.

В разъездах по России

Представители ВТП приняли участие в десяти федеральных и региональных форумах, ключевые из них: Петербургский международный экономический форум (ПМЭФ), международная промышленная выставка «Иннопром»



в Екатеринбурге, международный форум технологического развития «Технопром» в Новосибирске, Восточный экономический форум (ВЭФ) во Владивостоке, Российский инвестиционный форум в Сочи. Мы используем эти площадки для обмена контактами с руководителями субъектов РФ и для продвижения актуальных для членов ВТП тем.

Успешным является опыт участия в форуме «Иннопром» в Екатеринбурге. ВТП традиционно организует делегационную поездку на «Иннопром», проводит в рамках форума панельные дискуссии, а также – совместно с партнерами – прием немецкой экономики. В 2018 году ВТП добавила в свой региональный календарь два мероприятия Германо-Российской инициативы по цифровизации экономики (GRID). Кроме этого, на совместном стенде немецких компа-

ний на «Иннопроме» была представлена Немецкая инициатива по развитию высокоскоростных железнодорожных магистралей. Этот опыт ВТП планирует развивать и на других значимых форумах.

Благодаря активному участию коллег из филиала ВТП Северо-Запад (см. стр. 42) в 2018 году было проведено в общей сложности четырнадцать делегационных поездок: десять собственных, три по заказу министерств Германии, одна по заказу федеральной земли Баден-Вюртемберг (см. стр. 46). Всего участники посетили 16 регионов. В рамках поездки «Бизнес и спорт» в Татарстан участники делегации получили возможность не только посетить стадион «Казань Арена», построенный к чемпионату мира по футболу 2018 года, но и посмотреть одну из игр ЧМ-2018.

ST. PETERSBURG UND DIE NORDWESTREGION

Wladimir Nikitenko
AHK-Filialdirektor Nordwest
nikitenko@russland-ahk.ru

Die russische Nordwestregion stützt sich traditionell auf solche Wirtschaftszweige wie Transport und Logistik, Produktion von Medizintechnik, Pharmakologie, Holzverarbeitung. Auch Tourismus spielt in der Wirtschaft von St. Petersburg, Kaliningrad, Pskow und Nowgorod eine bedeutende Rolle. Zuletzt gab es einen mächtigen Entwicklungsschub im Öl- und Gassektor bzw. Energiesektor; derzeit befinden sich in der Startphase einige Projekte zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen.

St. Petersburg gilt zu Recht als IT-Hauptstadt Russlands. Hier befinden sich Entwicklungszentren mehrerer führender IT-Unternehmen. Zehn Mal in den letzten 16 Jahren gewannen Teams der Nationalen Forschungsuniversität für Informationstechnologien, Mechanik und Optik St. Petersburg und der Staatlichen Universität St. Petersburg beim internationalen Programmierwettbewerb ACM-ICPC. Größter ausländischer Arbeitgeber in der Stadt ist die Firma T-Systems.

Auf nach Nordwest!

Auch die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) entwickelt sich aktiv in der Nordwestregion. 2018 sind 17 Firmen aus der Region der AHK beigetreten. Sie kommen aus diversen Branchen: Unter ihnen sind Finanzinstitute, Hotels, Maschinenbaubetriebe und Consultingunternehmen.

Ein wichtiges Ereignis für die Region ist die jährliche Deutsche Woche in St. Petersburg. Im vergangenen Jahr war es bereits die 15. Deutsche Woche, die mit rund 70 Veranstaltungen mehr als 11.000 Besucher lockte. Offizieller Partner war 2018 der Freistaat Bayern, deshalb fanden im Programm der Deutschen Woche solche Themen Platz wie „Bayerische und russische Bauern im Dialog“ und die Kunst des Bierbrauens sowie auch das Fußballthema WM 2018. Gemeinsam mit Kirowski Sawod OAO organisierte die AHK im Rahmen der Deutschen Woche den Start-up Day – Tag der deutschen und russischen Gründerszene.

In diesem Jahr findet die Deutsche Woche vom 3. bis 10. April statt, mit Nordrhein-Westfalen als Bundesland-Partner: Der Besuch einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation ist bereits avisiert.





Die Nordwestregion mit dem Verwaltungszentrum St. Petersburg gehört nach wie vor zu den fünf attraktivsten Investitionsstandorten Russlands. 2018 gab Sarstedt, einer der weltweit führenden Anbieter von Labor- und Medizintechnik, den Baubeginn eines Werkes in St. Petersburg bekannt. Der Chemiekonzern Henkel erweitert seine Produktionskapazitäten in der Region, der Hersteller von Bremssystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge Knorr-Bremse realisiert hier ein Investitionsvorhaben.

AHK-Filiale Nordwest

Die AHK konzentriert sich in ihren Aktivitäten nicht nur auf das Verwaltungszentrum der Region. 2018 gab es eine Reihe von Delegationsreisen: Vertreter der AHK und interessierte Unternehmen besuchten Pskow, Tscherepowez, Welikij Nowgorod und waren im Rahmen des Projekts „Business und Sport“ auch in Kaliningrad.

In unserem neuen Büro auf dem Newski-Prospekt konnten wir bereits zahlreiche Gäste willkommen heißen: bei diversen Veranstaltungen, Empfängen und Briefings für Wirtschaftsdelegationen, bei unseren Komiteesitzungen und Treffen mit den Mitgliedern und Partnern der AHK. Wir freuen uns, auch den Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, in unseren Räumlichkeiten mitten im Herzen von St. Petersburg eigene Seminare, Schulungen und Präsentationen zu organisieren.

Zwei der 2018 realisierten 25 Veranstaltungen verliefen in einem neuen Format. Im November

präsentierte die AHK zusammen mit der Regierung des Leningrader Gebiets ein Handbuch für Investoren. Ebenfalls im November organisierten wir zum ersten Mal einen Partner Day für unsere Sponsoren und Partner in St. Petersburg, um zusammen auf das Jahr 2018 zurückzublicken und schon mal einige Termine für das anstehende Jahr zu besprechen.

Am 6. Dezember, am Vorabend des Weihnachtsballs, fand die traditionelle Zoll- und Logistikkonferenz der AHK-Filiale in St. Petersburg statt, die von Jahr zu Jahr in den Geschäftskreisen der Region an Bedeutung gewinnt. Diesmal mit Unterstützung der Finnisch-Russischen Handelskammer und infolgedessen mit mehr als 140 Besuchern. Die Zollverwaltung Nordwest delegierte drei Vertreter für den Dialog mit den Geschäftsleuten.

Die AHK-Filiale Nordwest will ihre Aktivitäten auch weiterhin ausbauen. 2019 sollen neben der bestehenden Arbeitsgruppe für Logistik zwei neue Arbeitsgruppen ihre Arbeit aufnehmen: Personal sowie Marketing und Vertrieb. Es wird bereits eine Delegationsreise nach Murmansk vorbereitet. Im Rahmen einer Deutschland-Reise steht auch der Besuch der größten Ausstellung für Windenergie in Husum an. Ebenso in Planung sind bereits neue Formate für Networking und den Dialog zwischen Business und Staat. Bleiben Sie uns auch weiterhin gewogen!



САНКТ-ПЕТЕРБУРГ И СЕВЕРО-ЗАПАДНЫЙ РЕГИОН

Северо-Западный регион традиционно опирается на такие отрасли экономики, как транспорт и логистика, производство медицинской техники, фармакология, деревообработка. Не последнее место в экономике Санкт-Петербурга, Калининграда, Пскова и Новгорода занимает туризм. В последнее время мощный толчок в развитии делает нефтегазовый и энергетический комплекс, в процессе запуска находятся проекты электрогенерации на основе возобновляемых источников энергии.



Владимир Никитенко
директор филиала ВТП
Северо-Запад
nikitenko@russland-ahk.ru

Санкт-Петербург по праву считается IT-столицей России. Здесь сосредоточены центры разработок ведущих IT-компаний. За последние 16 лет команды Санкт-Петербургского национального исследовательского университета информационных технологий, механики и оптики (ИТМО) и Санкт-Петербургского государственного университета (СПбГУ) 10 раз становились победителями чемпионата мира по программированию ACM/ICPC. Крупнейшим германским работодателем в городе является компания T-Systems.

Вперед на Северо-Запад!

Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) активно развивается в Северо-Западном федеральном округе. В 2018 году членами ВТП

стали 17 компаний из региона. Это представители абсолютно разных отраслей, среди которых финансовые учреждения, отели, машиностроительные компании, консалтинговый бизнес.

Ключевым событием для региона в прошлом году стала 15-я Неделя Германии в Санкт-Петербурге. В течение одной календарной недели в Петербурге прошли около 70 мероприятий, которые посетили более 11 тыс. человек. В 2018 году партнером Недели Германии выступила федеральная земля Бавария, поэтому в экономической повестке свое отражение нашли такие темы, как фермерское хозяйство в России и Баварии, искусство пивоварения, подготовка к чемпионату мира по футболу.

ОАО «Кировский завод» совместно с ВТП провел день стартапов.

В 2019 году Неделя Германии пройдет с 3 по 10 апреля, а федеральной землей-партнером выступит Северный Рейн-Вестфалия: уже заявлен визит высокопоставленной экономической делегации.

Северо-Западный регион с административным центром Санкт-Петербург по-прежнему входит в пятерку наиболее привлекательных инвестиционных центров страны. В 2018 году производитель медицинского оборудования Sarstedt объявил о начале строительства завода в Санкт-Петербурге. Свое производство расширяет химико-промышленная компания Henkel, производитель тормозных систем для железнодорожного транспорта Knorr-Bremse реализует инвестиционный проект.

ВТП в Северо-Западном регионе

ВТП концентрирует свои усилия не только на административном центре федерального округа. В 2018 году состоялся ряд бизнес-миссий в регионы Северо-Запада. Представители ВТП и заинтересованные компании посетили Псков, Череповец, Великий Новгород, побывали в рамках проекта «Бизнес и спорт» в Калининграде.

Наш новый офис на Невском проспекте принял много гостей и стал местом проведения многочисленных мероприятий, приема официальных и экономических делегаций, заседаний комитетов, собраний членов ВТП и партнеров. Немаловажно, что члены ВТП получили отличную площадку для организации собственных семинаров, тренингов и презентаций в самом сердце Северной столицы.

Два мероприятия из 25 осуществленных в 2018 году проектов прошли в новом формате. В ноябре ВТП совместно с правительством Ленинградской области презентовала брошюру по ин-



вестиционному потенциалу региона. В ноябре мы впервые собрали наших партнеров и спонсоров в неформальной обстановке для подведения итогов года.

6 декабря, в преддверии Рождественского бала, рабочая группа ВТП по вопросам таможни, транспорта и логистики в очередной раз провела конференцию по таможне и логистике, которая от года к году набирает вес в деловых кругах региона. В этом году мы объединили усилия с Финско-Российской торговой палатой. В результате конференцию посетили более 140 участников. Северо-Западное таможенное управление делегировало трех представителей для диалога с бизнесом.

Филиал Северо-Запад не собирается останавливаться на достигнутом. В 2019 году начнут свою работу помимо рабочей группы по логистике две новые рабочие группы: по персоналу, а также по маркетингу и сбыту. Уже готовится деловая поездка в Мурманск. В рамках организации поездки в Германию запланировано посещение крупнейшей выставки по ветроэнергетике в городе Хузум. Также в планах предусмотрены новые форматы для нетворкинга и налаживания диалога между бизнесом и властью. Оставайтесь с нами и в новом году!

DELEGATIONSREISEN

Im Jahr 2018 hat die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) insgesamt 14 Reisen verschiedenster Formate organisiert, durchgeführt und begleitet.

Bundesgeförderte Unternehmerreisen

Im Rahmen von Exportförderungsinitiativen des deutschen Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) fanden in der zweiten Jahreshälfte 2018 zwei bundesgeförderte Unternehmerreisen innerhalb Russlands statt. Diese galten

An den Reisen nahmen jeweils bis zu 15 deutsche Unternehmen aus den Zielbereichen teil. Dazu zählten u.a. die Unternehmen CTI Systems (Teil der SMS Group), Minimax, sowie SAP, Petkus und die Alba Group.



Hannes Farlock

Geschäftsführer
DEinternational Moskau
farlock@deinternational.ru

Viktor Orlov

Abteilungsleiter
Markteintritt & Events
orlov@deinternational.ru

dem Bereich Intralogistik (Zielregionen: Moskauer Gebiet, Rostow am Don, Krasnodar) sowie dem Bereich Abfallwirtschaft (Zielregionen: Moskauer Gebiet, Tscheljabinsk, Swerdlowsk). Anschließend wurde im Oktober eine Markterkundungsreise im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) für den Bereich Landtechnik in die russische Fernostregion organisiert.

Als Kooperationspartner der Projekte fungierten die Deutsche Botschaft Moskau, der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer (VDMA) sowie auch Germany Trade and Invest (GTAI), deren Vertreter die Veranstaltungen größtenteils begleiteten.

Des Weiteren hat die AHK Russland Ende November 2018 eine Unternehmerreise für Firmen aus der Pharmaindustrie in die Gebiete Moskau, Kaluga und Jaroslawl durchgeführt.

Kernelemente der Reisen stellten vorab organisierte B2B-Gespräche, Unternehmensbesuche und Präsentationsveranstaltungen zum Zweck der Kontaktanbahnung sowie zum Auf- und Ausbau von Geschäftsaktivitäten in den Zielregionen dar.

Regionalreisen der AHK

Auch 2018 hat die AHK zahlreiche branchenoffene Delegationsreisen innerhalb Russlands durch-

geführt. Die erste Reise des Jahres führte in die Städte Wologda und Tscherepowez, bei welcher die Teilnehmer u.a. den Stahlkonzern Severstal besuchten und bei Treffen mit den jeweiligen Gebietsverwaltungen die entsprechenden Entscheidungsträger vor Ort kennenlernten. Ähnliche Programmpunkte wurden im Rahmen einer weiteren Unternehmerreise im April in der Region Lipezk durchgeführt.

Auch seitens der AHK-Filiale Nordwest in St. Petersburg wurden vier Delegationsreisen organisiert. Diese führten nach Kaliningrad, Pskow, Tscherepowez und Welikij Nowgorod.

Darüber hinaus gab es anlässlich der größten Industriemesse Russlands „INNOPROM“ (9. bis 12. Juli 2018) eine Unternehmerreise nach Jekaterinburg. Die Teilnehmer konnten neben zahlreichen Messe- und Regierungstreffen auch Firmen wie Uralchimplast, den größten russischen Hersteller von Kunstharzen, besuchen.

Die Projekte boten den teilnehmenden deutschen Unternehmen die Möglichkeit, einen detaillierten Einblick in den russischen Markt zu erhalten und so die konkreten Marktchancen ihres Unternehmens in den Zielregionen besser einschätzen zu können. Marktneulinge sowie bereits russland-erfahrene Unternehmen konnten bei individuellen B2B-Gesprächen im Rahmen von regionalen Fachkonferenzen und Unternehmensbesuchen relevante Geschäftskontakte knüpfen und ihr Partnernetzwerk erweitern.

Unternehmerreisen nach Deutschland

Eine russische Delegation, bestehend aus hochrangigen Vertretern der Moskauer Stadtregierung, besuchte im April im Format einer Roadshow die Städte Hannover und Frankfurt am Main.

Neben einer Russland-Konferenz und Geschäftspartnertreffen mit ansässigen Firmen im Rahmen der Hannover Messe besuchte die Delegation zwei deutsche Pharmaunternehmen (u.a. Merck). Auch fand ein Rundtischgespräch zum Thema „Moskau als Standort“ in der IHK Frankfurt statt.

Im Juni folgte eine weitere Roadshow für Regierungs- und Industrieparkvertreter des Moskauer



er Gebiets, geleitet vom stellvertretenden Regierungsvorsitzenden und Minister für Investitionen und Innovationen des Moskauer Gebiets, Denis Buzajew. Die Reise ging nach Dortmund und Stuttgart. Auf dem Programm standen Veranstaltungen zum Thema „Möglichkeiten für deutsche Unternehmen in den russischen Regionen“, Treffen mit deutschen Regierungsvertretern sowie Unternehmensbesichtigungen bei Henkel und Wilo. Das Reiseprogramm wurde mit dem AHK-Treff in Stuttgart abgeschlossen.

Baden-Württemberg entdeckt Russland

Auf Initiative von Baden-Württemberg International GmbH (Gesellschaft für internationale wirtschaftliche und wissenschaftliche Zusammenarbeit) organisierte die AHK Mitte des Jahres eine Reise für deutsche KFZ-Unternehmen aus Baden-Württemberg in die Regionen Moskau und Kaluga durch. Die Reise wurde anlässlich der Internationalen Messe MIMS automechanika Moscow organisiert und diente der Geschäftsanbahnung im russischen Zielmarkt.

ДЕЛЕГАЦИОННЫЕ ПОЕЗДКИ

В 2018 году Российско-Германская внешнеторговая палата (ВТП) организовала, провела и сопровождала в общей сложности 14 поездок различного формата.



Ханнес Фарлок
генеральный директор
ООО «Центр информации
немецкой экономики»
farlock@deinternational.ru

Виктор Орлов
директор департамента по
сопровождению бизнес-проектов
orlov@deinternational.ru

Поездки при поддержке министерств Германии

В рамках инициатив по содействию экспорту Федерального министерства экономики и энергетики Германии (BMWi) во второй половине 2018 года состоялись две деловые поездки предпринимателей в Россию, организованные при федеральной поддержке. Тема одной из них – интралогистика (целевые регионы: Московская область, Ростов-на-Дону, Краснодар), вторая была посвящена теме переработки отходов (целевые регионы: Московская область, Челябинск, Свердловск). После этого по поручению Федерального министерства продовольствия и сельского хозяйства (BMEL) была организована деловая поездка на Дальний Восток с целью изучения рынка в области сельскохозяйственного машиностроения.

Партнерами по сотрудничеству выступили Посольство Германии в Москве, Союз машиностроителей Германии (VDMA) и Немецкое

агентство внешнеэкономической деятельности и маркетинга (GTAI), представители которых в большинстве случаев сопровождали делегации и принимали участие в мероприятиях.

В каждой из поездок приняли участие до 15 немецких компаний из целевых отраслей. Это были, например, компании CTI Systems (входит в группу SMS), Minimax, а также SAP, Petkus и Alba Group.

Кроме того, в конце ноября 2018 года ВТП организовала для компаний фармацевтической отрасли делегационную поездку в Москву, Калугу и Ярославль.

В основу поездок легли предварительно организованные деловые встречи, посещение компаний на местах и презентационные мероприятия с целью установления контактов, а также налаживания и расширения деловой активности в целевых регионах.

Региональные поездки ВТП

В 2018-м ВТП, как и в предыдущие годы, организовала многочисленные межотраслевые делегационные поездки по России. Первая поездка была организована в города Вологда и Череповец, где участники посетили в том числе металлургическую компанию «Северсталь» и познакомились с представителями региональных администраций, ответственными за принятие решений. Аналогичную программу провели и в рамках очередной деловой поездки в апреле в Липецкую область.

Северо-западный филиал ВТП в Санкт-Петербурге также организовал четыре делегационные поездки: в Калининград, Псков, Череповец и Великий Новгород.

Кроме того, была организована деловая поездка в Екатеринбург на крупнейшую в России промышленную выставку «ИННОПРОМ» (9-12 июля 2018 года). Наряду с многочисленными встречами на выставке и в региональных структурах власти участники смогли посетить такие компании, как например «Уралхимпласт», крупнейшего в России производителя синтетических смол.

Участники делегаций получили более детальное представление о российском рынке и смогли лучше оценить конкретные рыночные возможности своих компаний в целевых регионах. Новички на рынке, а также компании, уже имеющие опыт работы в России, смогли установить полезные деловые контакты и расширить свою партнерскую сеть во время индивидуальных деловых встреч в рамках региональных конференций и во время посещения компаний.

Делегационные поездки в Германию

Российская делегация в составе высокопоставленных представителей правительства Москвы посетила в апреле в формате роуд-шоу Ганновер и Франкфурт-на-Майне.

Помимо конференции по вопросам сотрудничества с Россией и деловых встреч с компаниями-резидентами на Ганноверской ярмарке, делегация посетила две немецкие фармацевтические компании (включая Merck). В ТПП Франкфурта состоялся круглый стол на тему «Москва как место экономической деятельности».

В июне состоялось очередное роуд-шоу для представителей правительства и индустриального парка Московской области во главе с вице-премьером и министром инвестиций и инноваций Московской области Денисом Буцаевым. Делегация посетила Дортмунд и Штутгарт. Программа включала в себя мероприятия на тему «Возможности для немецких компаний в российских регионах», встречи с представителями правительства Германии и посещение компаний «Хенкель» и «Вило». Поездку объединили также со встречами фирм-членов ВТП в Штутгарте.

Баден-Вюртемберг открывает Россию

По инициативе Общества международного экономического и научного сотрудничества федеральной земли Баден-Вюртемберг (Baden-Württemberg International GmbH) в середине года ВТП организовала поездку немецких автомобильных компаний из Баден-Вюртемберга в Московскую и Калужскую области. Поездка была приурочена к Международной выставке MIMS Automechanika Moscow 2019 и послужила налаживанию деловых контактов на российском целевом рынке.





KOMITEES &
ARBEITSGRUPPEN

КОМИТЕТЫ
И РАБОЧИЕ
ГРУППЫ

Die vielfältigen Komitees und Arbeitsgruppen bilden das Rückgrat der AHK. Sie bieten unseren Mitgliedern aus diversen Branchen eine Plattform für den Austausch zu aktuellen Themen im Russlandgeschäft.

Der Hauptteil der AHK-Veranstaltungen entfällt auf die Sitzungen der Komitees und Arbeitsgruppen. Egal, ob in den Räumlichkeiten der AHK oder an anderer Stelle in Russland oder Deutschland, Expertise und Know-how der Unternehmensvertreter sind einmalig und von unschätzbarem Wert für alle Mitglieder. Die Arbeitsergebnisse der Komitees werden regelmäßig bei Konferenzen, an denen hochrangige Führungspersonen aus Politik und Wirtschaft teilnehmen, weiterkommuniziert bzw. als gemeinsame Stellungnahmen direkt an die entsprechenden Behörden herangetragen.

Aus den Reihen der Komitees und Arbeitsgruppen sind außerdem zahlreiche wichtige Projekte und Veranstaltungen initiiert worden, unter anderem unsere Fachkonferenzen (Zoll, Compliance, Steuer, Personal).

Über die Arbeit unserer Komitees und Arbeitsgruppen berichten wir regelmäßig auf der AHK-Webseite, im zweimal wöchentlich erscheinenden Morgentelegramm sowie im Facebook-Account der AHK.

Die komplette Übersicht aller Komitees und Arbeitsgruppen der AHK finden Sie unter dem QR-Code.



Важной основой работы ВТП является деятельность комитетов и рабочих групп. На заседаниях члены ВТП обмениваются мнениями по интересующим их вопросам и своим опытом ведения бизнеса в России.

Большая часть всех мероприятий ВТП приходится именно на заседания комитетов и рабочих групп. Независимо от места их проведения – в офисе ВТП или на любой другой площадке в России или Германии – знания и ноу-хау представителей бизнеса уникальны и чрезвычайно ценны для всех компаний-членов. Результаты работы комитетов и рабочих групп регулярно представляются на конференциях, в которых принимают участие высокопоставленные руководители из политических и экономических кругов, а также передаются в формате программных документов непосредственно в профильные учреждения.

Кроме того, в рамках деятельности комитетов и рабочих групп было инициировано множество значимых проектов и мероприятий, в частности, отраслевые конференции ВТП (таможенная, налоговая, по корпоративной этике, по вопросам персонала).

О деятельности комитетов и рабочих групп мы регулярно информируем на сайте ВТП, в нашем «Утреннем брифинге», а также на странице ВТП в сети Facebook.

Полный обзор всех комитетов и рабочих групп ВТП вы найдете по QR-коду.





KOMITEE FÜR CORPORATE COMMUNICATIONS

THEMENSPEKTRUM: • moderne Unternehmenskommunikation: marketing communications (marcom) • PR, GR, CSR • Zusammenarbeit mit Medienagenturen • Onlinemarketing • Social Media • interne Kommunikation • Umgang mit Reputationskrisen • Multichannel-Ansatz bei der Kommunikation • Kommunikation bei Werkseröffnung

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 5

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 15-25

VORSITZENDER: Sergei Verejkin, Generaldirektor der Agentur „Mint“ / BBDO Group

АНК-КООДИНАТОРИН: Polina Kushchina, PR-Managerin, kushchina@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО КОРПОРАТИВНЫМ КОММУНИКАЦИЯМ

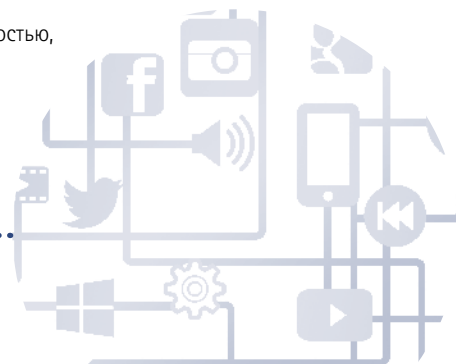
ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • деятельность в области корпоративных, маркетинговых коммуникаций • PR, GR и CSR • работа с медийными агентствами • онлайн-маркетинг • внутренняя коммуникация • работа с репутационными кризисами • интегрированные маркетинговые коммуникации • коммуникация при открытии производственных площадок

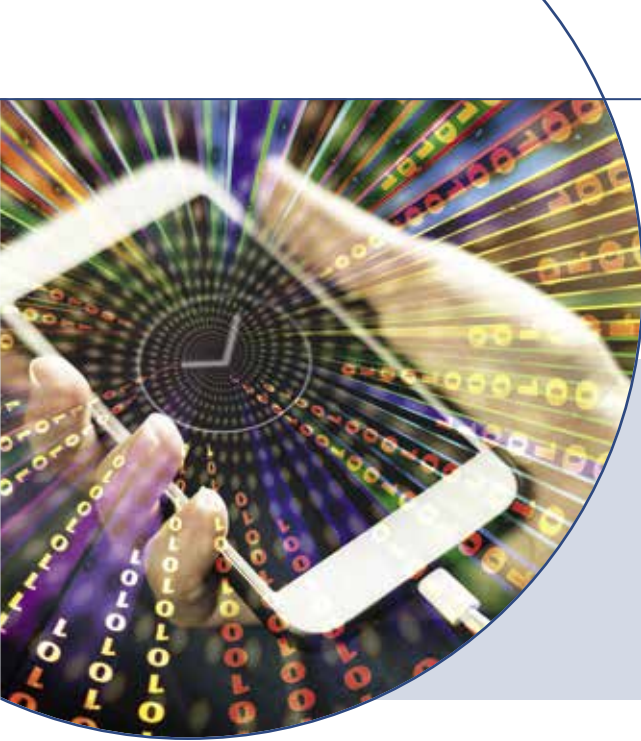
КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 5

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 15-25

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Сергей Верейкин, генеральный директор компании Mint / BBDO Group

КООРДИНАТОР В ВТП: Полина Кущина, менеджер по связям с общественностью, kushchina@russland-ahk.ru





KOMITEE FÜR DIGITALISIERUNG

THEMENSPEKTRUM: • aktuelle Themen der deutsch-russischen Digitalwirtschaft • Industrie 4.0 • Internet der Dinge
• Softwareentwicklung • Rechts- und Steuerfragen im IT-Bereich
• Regelungen zum Schutz personenbezogener Daten in Russland und in der EU • nationales Programm „Digitale Wirtschaft der Russischen Föderation“ • Cloud-Geschäft in Russland

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 6

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 40-50

VORSITZENDER: Victor Bespalov, Vizepräsident, Generaldirektor Siemens PLM Software in Russland und GUS

AHK-KOORDINATOR: Dmitrij Kononenko, Bereichsleiter Digitalisierung und Zukunftstechnologien,
kononenko@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО ЦИФРОВЫМ ТЕХНОЛОГИЯМ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • актуальные темы немецко-российской цифровой экономики • «Индустрия 4.0» • интернет вещей • разработка программного обеспечения • законодательство в области ИТ • защита персональных данных в России и Европейском союзе • национальная программа «Цифровая экономика РФ» • российский облачный бизнес

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 6

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 40-50

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Виктор Беспалов, вице-президент, генеральный менеджер Siemens PLM Software в России и СНГ

КООРДИНАТОР В ВТП: Дмитрий Кононенко, директор департамента по цифровизации и технологиям будущего, kononenko@russland-ahk.ru





KOMITEE FÜR LOKALISIERUNG UND INDUSTRIEPRODUKTION

THEMENSPEKTRUM: • Produktionslokalisierung in diversen Industriebereichen • Status „lokaler Hersteller“ • gesetzliche Regelungen • Anwendung von Sonderinvestitionsverträgen • Auf- und Ausbau der Zulieferindustrie • Fachkräfteausbildung in Russland • Zusammenarbeit mit Sonderwirtschaftszonen und Industrieparks • Technologietransfer

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 7

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 50-60

VORSITZENDER: Calin Anton, kaufmännischer Geschäftsführer DEGA Group

AHK-KOORDINATORIN: Natalja Kutschinina, stellv. Abteilungsleiterin GR,
kutschinina@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО ЛОКАЛИЗАЦИИ И ПРОМЫШЛЕННОМУ ПРОИЗВОДСТВУ

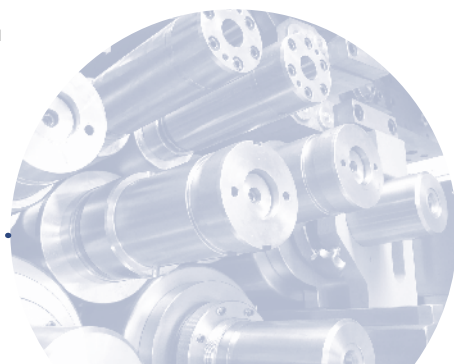
ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • локализация производства в различных отраслях промышленности • статус «отечественного производителя» • законодательная база • применение специнвестконтрактов • развитие системы поставщиков • подготовка квалифицированного персонала в России • взаимодействие с особыми экономическими зонами (ОЭЗ) и промышленными парками • трансфер технологий

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 7

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 50-60

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Калин Антон, коммерческий директор DEGA Group

КООРДИНАТОР В ВТП: Наталья Кучинина, зам. руководителя отдела по взаимодействию с государственными структурами, kutschinina@russland-ahk.ru





KOMITEE FÜR PERSONALFRAGEN

THEMENSPEKTRUM: • aktuelle Tendenzen auf dem russischen Arbeitsmarkt • Änderungen im Migrations- und Arbeitsrecht • Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten • Arbeitserlaubnis und Arbeitsvisum für ausländische Mitarbeiter • Instrumente zur Mitarbeitermotivation • Seminare und Workshops für Mitarbeiter • Personalkonferenz

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 10

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 30-35

VORSITZENDE: Elena Balaschova, geschäftsführende Partnerin Balashova Legal Consultants

АНК-КООДИНАТОРИН: Julia Motyleva, Personalleiterin, motyleva@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО ВОПРОСАМ ПЕРСОНАЛА

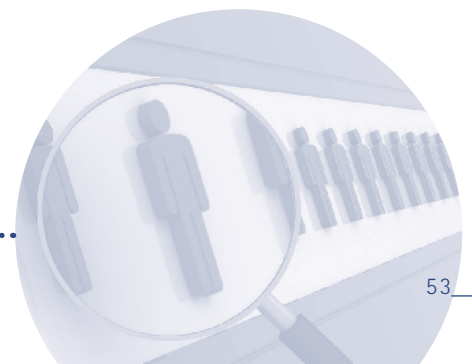
ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • актуальные тенденции на российском рынке труда • изменения в миграционном и трудовом праве • обучение и повышение квалификации сотрудников • оформление разрешения на работу и рабочей визы для иностранных сотрудников • инструменты мотивации сотрудников
• конференция по вопросам персонала

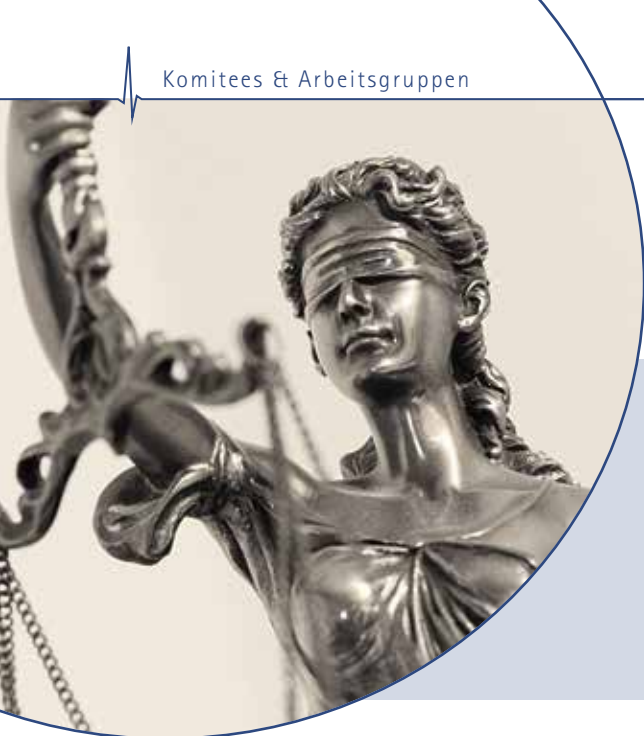
КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 10

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 30-35

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Елена Балашова, юрист, управляющий партнер
Balashova Legal Consultants

КООДИНАТОР В ВТП: Юлия Мотылева, руководитель отдела кадров,
motyleva@russland-ahk.ru





KOMITEE FÜR RECHTSFRAGEN

THEMENSPEKTRUM: • aktuelle Rechtsfragen in diversen Themenbereichen
• Neuerungen in der russischen Gesetzgebung • Dialog mit entsprechenden Behörden und anderen Wirtschaftsverbänden • Zusammenarbeit mit der deutsch-russischen strategischen Arbeitsgruppe für Wirtschaft und Finanzen (SAG)

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 10

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 30

VORSITZENDER: Florian Schneider, Rechtsanwalt, geschäftsführender Partner Dentons

АНК-КООРДИНАТОР: Viktor Spakow, Jurist, Leiter der Rechtsabteilung,
spakow@deinternational.ru

КОМИТЕТ ПО ПРАВОВЫМ ВОПРОСАМ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • актуальные правовые вопросы • нововведения в российском законодательстве • диалог с органами власти и другими бизнес-ассоциациями • сотрудничество с Российско-Германской стратегической рабочей группой по сотрудничеству в области экономики и финансов (СРГ)

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 10

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Флориан Шнайдер, адвокат, управляющий партнер Dentons

КООРДИНАТОР В ВТП: Виктор Шпаков, юрист, руководитель юридического отдела,
spakow@deinternational.ru





KOMITEE FÜR STEUERN UND RECHNUNGSLEGUNG

THEMENSPEKTRUM: • Steuerrecht • Finanzabrechnung
• MwSt-Besteuerung von elektronischen Dienstleistungen
• Besteuerung des Katasterwertes • Umsatzsteuer bei der
Bereitstellung von IT-Dienstleistungen • gerichtliche Praxis im
Bereich der Verrechnungspreise • Digitalisierung von Prozessen
in der handelsrechtlichen und steuerlichen Rechnungsauslegung

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 9

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 35-45

VORSITZENDER: Patrick Pohlitz LL.M., Rechtsanwalt und Steuerberater, Partner, RSP International OOO

AHK-KOORDINATOR: Christian Harten, stellv. AHK-Geschäftsführer, harten@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО НАЛОГАМ И ФИНАНСОВОЙ ОТЧЕТНОСТИ

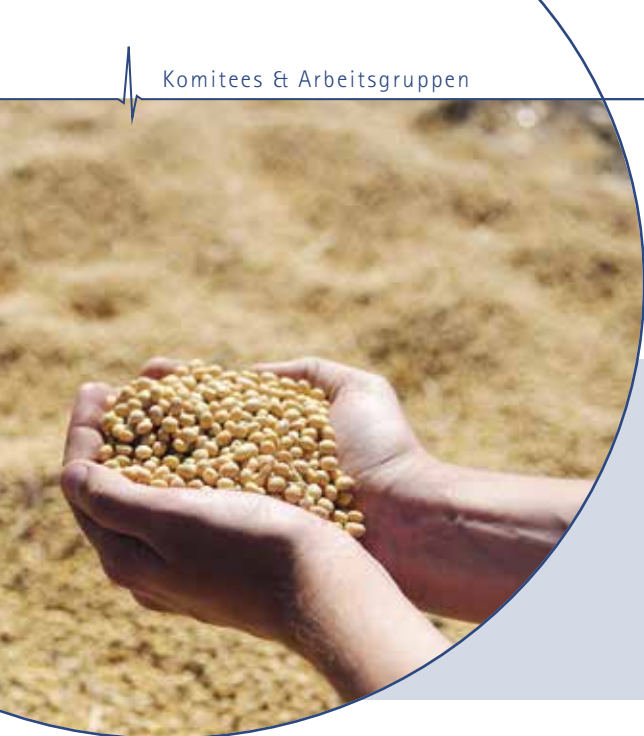
ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • налоговое право • финансовая отчетность
• обложение НДС электронных услуг • налогообложение по кадастровой
стоимости • налог с оборота при оказании IT-услуг • судебная практика
в области трансферного ценообразования • роботизация процессов
в бухгалтерском и налоговом учетах

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 9

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 35-45

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Патрик Полит, адвокат, налоговый консультант,
партнер РСП Интернэшнл ООО

КООРДИНАТОР В ВТП: Кристиан Хартен, исполнительный директор ВТП,
harten@russland-ahk.ru



ARBEITSGRUPPE FÜR AGRAR- UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

THEMENSPEKTRUM: • Betrachtung einzelner Märkte für pflanzliche und tierische Erzeugnisse • Agrartechnik und dessen Finanzierung • allgemeine ökonomische Lagebeurteilung und Analyse spezifischer staatlicher Maßnahmen im Agrarsektor • Aufnahme und Pflege von Kontakten auf höchster politischer Ebene in Regierungsinstitutionen und Industrieverbänden • Dialog mit führenden Marktteilnehmern

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 2

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 30-40

VORSITZENDER: Dr. Sergej Kraus, Generaldirektor IREKS 000

AHK-KOORDINATORIN: Anna Sichko, Veranstaltungsmanagerin, sichko@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО СЕЛЬСКОМУ ХОЗЯЙСТВУ И ПИЩЕВОЙ ПРОМЫШЛЕННОСТИ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • анализ отдельных рынков сбыта для продуктов растениеводства и животноводства • сельскохозяйственная техника и ее финансирование • рассмотрение актуальной экономической ситуации и анализ конкретных мер правительства в агропромышленном секторе • установление и развитие контактов на высшем политическом уровне в государственных структурах и отраслевых объединениях • диалог с ведущими игроками рынка

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 2

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 30-40

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: д-р Сергей Краус, генеральный директор ООО «ИРЕКС»

КООРДИНАТОР В ВТП: Анна Сичко, менеджер по организации мероприятий и комитетов, sichko@russland-ahk.ru





ARBEITSGRUPPE FÜR BUCHHALTUNG

THEMENSPEKTRUM: • Due Diligence und Steueraufsicht
• Online-Kassen • Besteuerung von Dienstleistungen von ausländischen Unternehmen • praktische Empfehlungen zur Erstellung von Jahresberichten • Transferpreisbildung
• Reporting und Kommunikation mit externen Controllern
• Devisenregulierung • elektronischer Dokumentenverkehr

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 8

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 20-30

VORSITZENDE: Olga Semenova, Chief Operating Officer der Emerging Markets Group LLC

АНК-КООДИНАТОРИН: Maria Fayzulaeva, Senior Manager Mitgliederservice, fayzulaeva@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУПА ПО БУХГАЛТЕРСКОМУ УЧЕТУ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • налоговый контроль • онлайн-кассы
• налогообложение услуг от иностранных компаний • практические рекомендации по подготовке годовой отчетности • трансфертное ценообразование • внутренний и внешний аудит
• валютные правонарушения • электронный документооборот

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 8

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 20-30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Ольга Семенова, операционный директор, аудитор и партнер Емерджинг Маркетс Групп ООО

КООДИНАТОР В ВТП: Мария Файзулаева, старший менеджер по работе с фирмами-членами, fayzulaeva@russland-ahk.ru





ARBEITSGRUPPE FÜR CONTROLLING

THEMENSPEKTRUM: • aktuelle und zukünftige Anforderungen an das Controlling • Steuerung der Umsatzrentabilität • Aufbau einer Finanzstellenstruktur • Umsetzung der SAP-Einführung • Re-Budgetierungsprozess im Konzern • Management von Wechselkursrisiken ohne Einsatz von Finanzinstrumenten • Docflow Systeme • robotergestützte Prozessautomatisierung • Methoden der Bewertung von Vermögen

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 7

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 15-25

VORSITZENDER: Dr. Georg Schneider, Geschäftsführer Swilar GmbH

АНК-КООДИНАТОР: Andrej Sisych, GR Manager, sisych@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ВОПРОСАМ КОНТРОЛЛИНГА

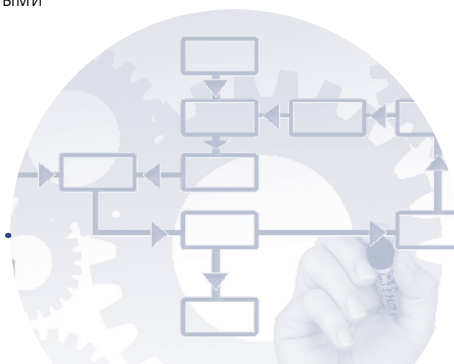
ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • актуальные требования к контроллингу • контроль рентабельности продаж • формирование центров финансовой структуры • реализация проекта по внедрению SAP • процесс ребюджетирования в концерне • управление валютными рисками без использования финансовых инструментов • системы документооборота • роботизированная автоматизация процессов • методы оценки активов

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 7

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 15-25

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: д-р Георг Шнайдер, генеральный директор Свиляр ГмбХ

КООДИНАТОР В ВТП: Андрей Сизых, менеджер по связям с государственными структурами, sisych@russland-ahk.ru



ARBEITSGRUPPE FÜR E-COMMERCE & E-MARKETING

THEMENSPEKTRUM: • aktuelle Trends im E-Marketing
• Einsatz moderner E-Commerce-Plattformen im russischen B2B-Geschäft • Anwendung von Machine Learning und Blockchain im Onlinehandel • Marketing Stack im E-Marketing • Potenzial von Big Data für die Wirtschaft

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 4

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 20-30

VORSITZENDE: Bogdana Gonshchick, Deputy Head of Sales Department, ABBYY LS

AHK-KOORDINATOR: Dmitrij Kononenko, Bereichsleiter Digitalisierung und Zukunftstechnologien, kononenko@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ЭЛЕКТРОННОЙ КОММЕРЦИИ И ЭЛЕКТРОННОМУ МАРКЕТИНГУ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • актуальные тренды электронного маркетинга
• использование современных e-commerce-площадок в российском B2B-сегменте • применение машинного обучения и технологии блокчейн в электронной торговле • маркетинговый стек электронного маркетинга
• возможности больших данных для бизнеса

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 4

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 20-30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Богдана Гонщик, заместитель руководителя отдела по работе с ключевыми клиентами и партнерами, ABBYY LS

КООРДИНАТОР В ВТП: Дмитрий Кононенко, директор департамента по цифровизации и технологиям будущего, kononenko@russland-ahk.ru



ARBEITSGRUPPE ENERGIE, ENERGIEEFFIZIENZ UND UMWELT

THEMENSPEKTRUM: • Projekte im Bereich Energie, Energieeffizienz und Umwelt • Zusammenarbeit mit föderalen und regionalen Behörden • aktuelle Entwicklungen in der russischen Abfallwirtschaft • Total Water Management in Industrieunternehmen • Erneuerbare Energien • Klimaschutz

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 8

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 15-25

VORSITZENDE: Ekaterina Galitsyna, Leiterin des Repräsentanzbüros KfW in Russland

AHK-KOORDINATORIN: Dr. Christine Frank, Direktorin des Departments Mitgliederservice, frank@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ЭНЕРГЕТИКЕ, ЭНЕРГОЭФФЕКТИВНОСТИ И ЭКОЛОГИИ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • проекты в сфере энергетики, энергоэффективности и экологии • сотрудничество с федеральными и региональными органами исполнительной власти • актуальные тенденции в сфере переработки отходов

- рациональное управление системой водопользования в промышленности
- возобновляемые источники энергии

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 8

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 15-25

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Екатерина Галицына, глава представительства KfW в России

КООРДИНАТОР В ВТП: д-р Кристина Франк, директор департамента по работе с фирмами-членами, frank@russland-ahk.ru





ARBEITSGRUPPE FÜR IMMOBILIEN UND BAUWIRTSCHAFT

THEMENSPEKTRUM: • Immobilienvermittlung
• Bauwesen: Planung, Projektierung, Beratung und juristische Dienstleistungen • BIM-Technologien
• Büroraumgestaltung: moderne Trends, Ergonomie und Büroökonomie • steuerliche Aspekte im Immobilienrecht
• Gesetzgebung im Bereich Bauwirtschaft und Immobilien

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 4

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 10-20

VORSITZENDER: Daniel Kiefer, Direktor THOST Russia Projektmanagement 000

АНК-КООДИНАТОРИН: Anna Kaganovich, Managerin Mitgliederservice, kaganovich@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ВОПРОСАМ НЕДВИЖИМОСТИ И СТРОИТЕЛЬСТВА

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • рынок недвижимости • строительство: планирование, проектирование, консультирование, юридические услуги
• BIM-технологии • проектирование офисного пространства: современные тренды, эргономика • налоговые аспекты в сфере недвижимости
• законодательство в области недвижимости и строительства

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 4

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 10-20

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Даниель Кифер, директор 000 THOST Russia Projektmanagement

КООДИНАТОР В ВТП: Анна Каганович, менеджер по сопровождению членства в ВТП, kaganovich@russland-ahk.ru



ARBEITSGRUPPE FÜR IT-SICHERHEIT

THEMENSPEKTRUM: • Markenschutz im Internet • gesetzliche Anforderungen an sicherheitskritische IT-Infrastruktur in Russland • Einrichtung eines Security Operations Center • Einsatz künstlicher Intelligenz in der IT-Sicherheit • Schutz vor Malware und Datenverlusten • rechtliche Aspekte beim Kampf gegen Cyberkriminalität • Zusammenwirken russischer und deutscher Unternehmen im Bereich IT-Sicherheit

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 4

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 20-30

VORSITZENDER: Alexander Hochmuth, Director for Foreign Economic Relations, Unilink

ANK-KOORDINATOR: Dmitrij Kononenko, Bereichsleiter Digitalisierung und Zukunftstechnologien, kononenko@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ИНФОРМАЦИОННОЙ БЕЗОПАСНОСТИ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • защита брендов в интернете • законодательные требования к субъектам критической информационной инфраструктуры в России • создание Security Operations Center • применение искусственного интеллекта в кибербезопасности • защита от вирусов и защита данных • правовые аспекты борьбы с кибер-криминалом • взаимодействие российских и германских компаний в области информационной безопасности

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 4

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 20-30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Александр Хохмут, директор по внешнеэкономическим связям, Unilink

КООРДИНАТОР В ВТП: Дмитрий Кононенко, директор департамента по цифровизации и технологиям будущего, kononenko@russland-ahk.ru



ARBEITSGRUPPE FÜR START-UPS

THEMENSPEKTRUM: • Start-up-Ökosystem in Russland
• digitale Landwirtschaft • Markteintrittsmöglichkeiten
für russische Startups in der EU • Kooperationspotenzial
für deutsche und russische Unternehmen im digitalen Bereich
• Zusammenarbeit mit Skolkovo als Plattform für die
Start-up-Entwicklung in Russland

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 4

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 20-30

VORSITZENDER: Grigoriy Kolesnikov, IT Business Partner, Pharmaceuticals, Bayer

АНК-КООДИНАТОР: Dmitrij Kononenko, Bereichsleiter Digitalisierung und Zukunftstechnologien,
kononenko@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО СТАРТАПАМ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • российская стартап-экосистема • цифровые
технологии в сельском хозяйстве • пути выхода российских стартапов на
европейский рынок • возможности для цифрового сотрудничества для
российских и немецких компаний • сотрудничество со Сколково

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 4

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 20-30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Григорий Колесников, ИТ бизнес партнер Фармасьютикалс, Байер

КООДИНАТОР В ВТП: Дмитрий Кононенко, директор департамента по
цифровизации и технологиям будущего, kononenko@russland-ahk.ru





ARBEITSGRUPPE FÜR ZOLL-, VERKEHRS- UND LOGISTIKFRAGEN

THEMENSPEKTRUM: • Zusammenarbeit mit dem Föderalen Zolldienst Russlands • Lösung von Problemen im nationalen und internationalen Transportgeschäft • aktuelle Änderungen im russischen Zollrecht • Zollkodex der EAWU • Rechtspraxis bei Streitigkeiten mit Zollbehörden • Management von Logistikprozessen • Zusammenwirkung der Wirtschaft mit Akkreditierungsbehörden

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 12

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 35-40

VORSITZENDER: Anton Schischkin, Director Customs & International Trade, Ernst & Young

AHK-KOORDINATOR: Egor Stotskiy, leitender Jurist, stotskiy@russland-ahk.ru

РАБОЧАЯ ГРУППА ПО ВОПРОСАМ ТАМОЖНИ, ТРАНСПОРТА И ЛОГИСТИКИ

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • сотрудничество с Федеральной таможенной службой РФ • разрешение проблем при национальных и международных грузоперевозках • таможенное право • Таможенный кодекс ЕАЭС • обзор судебной практики при спорах с таможенными органами • управление логистическими процессами • взаимодействие бизнеса с органами по аккредитации

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 12

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 35-40

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Антон Шишкин, руководитель таможенной практики по СНГ, Ernst & Young

КООРДИНАТОР В ВТП: Егор Стоцкий, старший юрист ВТП, stotskiy@russland-ahk.ru





KOMITEE FÜR COMPLIANCE

THEMENSPEKTRUM: • Compliance in der russischen Gesetzgebung
• Absprache unternehmensinterner Vertriebsrichtlinien
• Automatisierung der Geschäftspartnerprüfung • Zoll und Compliance in Russland • Überblick über die aktuellen Sanktionen und deren Auswirkungen auf Investitionen in Russland
• Auswertung von Informationen • Geschäftsführerhaftung in Russland und Deutschland

ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN: 8

TEILNEHMERANZAHL PRO VERANSTALTUNG: 20-30

VORSITZENDER: Falk Tischendorf, Partner, Repräsentanzleiter Beiten Burkhardt in Moskau

АНК-КООДИНАТОР: Andrej Sisych, GR Manager, sisych@russland-ahk.ru

КОМИТЕТ ПО ВОПРОСАМ КОРПОРАТИВНОЙ ЭТИКИ (КОМПЛАЕНС)

ТЕМАТИЧЕСКИЙ СПЕКТР: • комплаенс в российском законодательстве
• обсуждение коммерческой политики компаний по сбыту • автоматизация проверки контрагентов • таможенный комплаенс в России • обзор актуальных санкций и их влияния на инвестиции в Россию • анализ информации • ответственность генерального директора в России и Германии

КОЛИЧЕСТВО МЕРОПРИЯТИЙ: 8

СРЕДНЕЕ КОЛИЧЕСТВО УЧАСТНИКОВ: 20-30

ПРЕДСЕДАТЕЛЬ: Фальк Тишendorf, партнер, руководитель представительства Байтен Буркхардт в Москве

КООДИНАТОР В ВТП: Андрей Сизых, менеджер по связям с государственными структурами, sisych@russland-ahk.ru





VERANSTALTUNGEN
МЕРОПРИЯТИЯ

Die Arbeit der AHK zeichnete sich im vergangenen Jahr durch hohe Intensität und ein breites Angebot von knapp 200 Veranstaltungen unterschiedlichster Formate aus. Wir haben zu aktuellen Entwicklungen im wirtschaftlichen und politischen Leben Russlands informiert, Gespräche mit den Entscheidungsträgern geführt, uns noch intensiver mit Themen wie Lokalisierung, Berufsbildung, technische Regulierung, EAWU und Digitalisierung auseinandergesetzt und unsere Mitglieder und Partner in Russland wie in Deutschland auf den neuesten Stand gebracht.

Als Highlights unserer Businessveranstaltungen können neben der jährlichen Russlandkonferenz in Berlin und traditionellen AHK-Treffs auch die EAWU-Konferenz in Minsk sowie das erstmals durchgeführte deutsch-russische Branchenforum in Moskau gelten. Auch mit zahlreichen weiteren Veranstaltungen wie Social Events, Sitzungen von Komitees und Arbeitsgruppen und Delegationsreisen stellte sich die AHK in ihrer hauptsächlichen Funktion als Plattform für den intensiven Informations- und Erfahrungsaustausch überzeugend dar.

Die komplette Liste der AHK-Veranstaltungen 2018/19 finden Sie unter dem QR-Code.



VERANSTALTUNGSMANAGEMENT

Marina Timonina

timonina@russland-ahk.ru

Anna Sichko

sichko@russland-ahk.ru

Деятельность ВТП в прошедшем году отличалась высокой интенсивностью и обширной программой. Мы провели около 200 мероприятий различных форматов. Мы обсуждали актуальные вопросы экономической и политической жизни России, уделяли особое внимание таким важным темам, как локализация производства, профобразование, техническое регулирование, ЕАЭС и цифровые технологии, проводили встречи с ключевыми топ-менеджерами и информировали членов и партнеров ВТП о текущих событиях как в России, так и в Германии.

В качестве наиболее значимых событий в сфере деловых мероприятий наряду с ежегодной конференцией по улучшению российского инвестиционного имиджа в Берлине и традиционных встреч фирм-членов ВТП можно отметить ЕАЭС-конференцию в Минске и первый Российско-Германский отраслевой форум в Москве. Кроме того, основная функция ВТП как платформы для интенсивного обмена информацией и опытом активно отражена на заседаниях комитетов и рабочих групп, делегационных поездках, а также развлекательных мероприятиях.

Полный список мероприятий ВТП 2018/19 вы найдете по QR-коду.



ОРГАНИЗАЦИЯ МЕРОПРИЯТИЙ

Марина Тимонина

timonina@russland-ahk.ru

Анна Сичко

sichko@russland-ahk.ru

BUSINESSVERANSTALTUNGEN / ДЕЛОВЫЕ МЕРОПРИЯТИЯ

АНК-ТРЕФФ-РЕИHE / ЦИКЛ ВСТРЕЧ ФИРМ-ЧЛЕНОВ ВТП

 12 19.04.2018, 31.05.2018, 22.11.2018, 24.01.2019

 Moskau / Москва

 200

 Creon, Merck, Raiffeisenbank, S7



АНК INTERNATIONAL

 12 18.10.2018

 Moskau / Москва

 250

 Accenture, American Chamber of Commerce in Russia



АНК INTERNATIONAL



14.02.2019



St. Petersburg / Санкт-Петербург



150



KPMG, NBI Transport Service, Rosbank,
Индустриальный парк Марьино



КОНФЕРЕНЦИЯ „ЕВРАЗИЙСКИЙ ЭКОНОМИЧЕСКИЙ СОЮЗ: ЗНАЧЕНИЕ, ДОСТИЖЕНИЯ, ПЕРСПЕКТИВЫ РАЗВИТИЯ“



09.11.2018



Minsk / Минск



280



Schneider Group



DEUTSCH-RUSSISCHES BRANCHENFORUM / РОССИЙСКО-ГЕРМАНСКИЙ ОТРАСЛЕВОЙ ФОРУМ



22.11.2018



Moskau / Москва



400



Airbus, Beiten Burkhardt, GEA, Heidelberg Cement,
Plaut, Roto Frank



RUSSLANDKONFERENZ „RUSSISCHE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – NEUE WEGE!“ / КОНФЕРЕНЦИЯ ПО УЛУЧШЕНИЮ РОССИЙСКОГО ИНВЕСТИЦИОННОГО ИМИДЖА «РОССИЙСКАЯ КОНКУРЕНТОСПОСОБНОСТЬ – НОВЫЕ ПУТИ!»



21.02.2019



Berlin / Берлин



500



Beiten Burkhardt, Commerzbank, MaWi Group,
Rating Agentur Expert RA, Schaeffler Group,
THOST Russia Projektmanagement, Wika Mera



SOCIAL EVENTS / РАЗВЛЕКАТЕЛЬНЫЕ МЕРОПРИЯТИЯ

SOMMERFEST DER ANK-FILIALE NORDWEST / ЛЕТНИЙ ПРАЗДНИК ФИЛИАЛА ВТП СЕВЕРО-ЗАПАД



21.06.2018



St. Petersburg / Санкт-Петербург



250

Lufthansa, M&M Militzer & Münch,
RSP International, Schneider Group

SOMMERFEST DER ANK / ЛЕТНИЙ ПРАЗДНИК ВТП



28.06.2018



Moskau / Москва



320

Globus, Henkel, Hochland, Knauf, KSB, Kuehne + Nagel,
Mercedes-Benz, Messe Düsseldorf, Schattdecor

АНК-ОКТОBERFEST / ОКТОБЕРФЕСТ ВТП



13.-15.09.2018



Moskau / Москва



1200



Allianz, BMW, Ergo, Invest in Russia,
Selgros, S7 Airlines



OKTOBERFEST DER ANK-FILIALE NORTHWEST / ОКТОБЕРФЕСТ ФИЛИАЛА ВТП СЕВЕРО-ЗАПАД



21.09.2018



St. Petersburg / Санкт-Петербург



250



BLG Logistics, M&M Militzer & Münch,
RSP International



PREISVERLEIHUNG: OTTO-WOLFF-VON-AMERONGEN-MITTELSTANDSPREIS / ЦЕРЕМОНИЯ ВРУЧЕНИЯ ПРЕМИИ ДЛЯ МАЛОГО И СРЕДНЕГО БИЗНЕСА ИМ. ОТТО ВОЛЬФФА ФОН АМЕРОНГЕНА



29.11.2018



Moskau / Москва



200



Centuries, Globus, Helaba, Otto Wolff Stiftung,
Rotary club, Schattdecor, Starmix



АНК-WEIHNACHTSABEND / РОЖДЕСТВЕНСКИЙ ВЕЧЕР ВТП



06.12.2018



Moskau / Москва



300



BASF, Bayer, Continental, Globus, Henkel, OMV,
Phoenix Contact, Porsche, RSP International



**WEIHNACHTSBALL DER ANK-FILIALE
NORDWEST / РОЖДЕСТВЕНСКИЙ БАЛ
ФИЛИАЛА ВТП СЕВЕРО-ЗАПАД**



07.12.2018



St. Petersburg / Санкт-Петербург



250



Allianz, Militzer & Münch, NRW Invest,
RSP International





BALL DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT / БАЛ НЕМЕЦКОЙ ЭКОНОМИКИ



16.02.2019



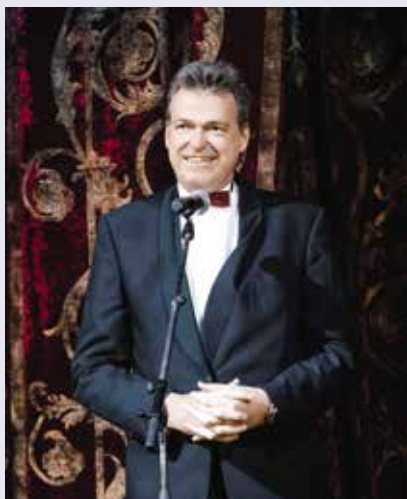
Moskau / Москва



400



Audi, Bayer, Billa, Globus, Knauf, KSB, Lufthansa, OMV,
Raiffeisen, RSP International



KOMMUNIKATION
КОММУНИКАЦИИ



Das Russlandgeschäft ist für deutsche Firmen ein nach wie vor lukratives, jedoch kein einfaches Pflaster. Die Rahmenbedingungen haben sich in den vergangenen Jahren zwar weiter spürbar verbessert, was unsere Mitglieder in den AHK-Umfragen immer wieder positiv quittieren. Gleichzeitig ist der Aufwand für Prüfungen, Kontrollen, Ausschreibungen und Geschäftsanbahnungen deutlich gestiegen. Der wachsende Druck der US-Sanktionen gegen die russische Wirtschaft macht vielen deutschen Unternehmen vor Ort zusätzlich zu schaffen. Der Informationsbedarf ist hoch.

Dieser Aufgabe verpflichtet sich die Abteilung Kommunikation der AHK Russland. Wir versorgen unsere Mitglieder schnell mit marktrelevanten Trends und Informationen. Im vergangenen Jahr haben wir unser Informationsangebot deutlich ausgebaut. Der Schwerpunkt lag dabei im digitalen Segment.

Wir haben unser „Morgentelegramm“ um das „AHK-Sanktionsupdate“ erweitert. Mit dem Webportal „Die Russland-Meister“, dem Nachrichtenportal EAWU.News und dem Newsletter „Digital Quarterly“ haben wir gleich drei neue Online-Produkte vorgestellt. Derzeit wird noch an dem neuen digitalen Terminkalender „Meine AHK-Woche“ gefeilt.

Im vergangenen Jahr wurde das Komitee für Corporate Communications wiederbelebt. Auch hier wird der inhaltliche Fokus auf moderne Kommunikation im digitalen Zeitalter scharfgestellt – ohne jedoch die klassischen Infoprodukte der AHK zu vernachlässigen. In unseren Printpublikationen informieren wir auch weiterhin regelmäßig über aktuelle Entwicklungen im politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben Russlands.



Немецкие компании, как и прежде, получают от бизнеса в России неплохую прибыль, но вести этот бизнес непросто. Общие условия за последние годы действительно существенно улучшились, и члены ВТП периодически отмечают это в наших опросах. Но одновременно резко увеличились издержки, связанные с проверками, контролем, тендерами и установлением деловых отношений. Многие немецкие компании также сталкиваются с проблемами, связанными с ростом давления американских санкций на российскую экономику. Компании испытывают высокую потребность в информации.

Эту задачу и стремится решать отдел коммуникаций ВТП. Мы своевременно предоставляем членам ВТП информацию о рыночных тенденциях и другие необходимые сведения. В прошлом году мы значительно расширили спектр своих информационных услуг. Основное внимание мы уделяли цифровому сегменту.

Мы включили в наш «Утренний брифинг» рубрику с новостями о санкциях AHK-Sanktionsupdate. Кроме того, мы разработали три новых онлайн-продукта: портал «Мастера России: сделано по-немецки», новостной портал EAWU.News и новостной дайджест Digital Quarterly. Сейчас в работе новая рассылка «Календарь ВТП», в которой мы будем информировать о предстоящих мероприятиях.

В прошлом году возобновил свою работу Комитет по корпоративным коммуникациям, в рамках которого мы уделяем основное внимание современным средствам коммуникации. При этом мы не забываем и традиционные средства информации. В своих публикациях ВТП регулярно информирует об актуальном развитии в политической, экономической и общественной жизни России.

AHK DIGITAL

Alexej Knelz

Abteilungsleiter Kommunikation
knelz@russland-ahk.ru



UMFRAGEN

Der kollektive Sachverstand der Chefs von rund 870 AHK-Mitgliedsunternehmen ist besser und oft auch verlässlicher als die Prognosen renommierter Meinungsforschungsinstitute. Und durch die AHK als Unternehmensvertretung bekommt ihre kollektive Stimme auch die nötige Kraft, um ganz oben in der Politik und gleichzeitig weit im öffentlichen Raum gehört zu werden. Die wichtigste Plattform dafür sind die Umfragen der AHK.

2018 haben wir zwei Umfragen durchgeführt: eine zu den neu eingeführten US-Sanktionen

sowie die gemeinsame Geschäftsklimaumfrage mit dem Ost-Ausschuss – Osteuropaverein der Deutschen Wirtschaft (OAEV). Diese wurde erstmals auf einer großen Pressekonferenz bei der russischen Presseagentur ITAR-TASS vorgestellt und sorgte für ein breites mediales Echo in Russland wie Deutschland, was die Reichweite der AHK-Inhalte zusätzlich erhöht hat.

- Alle Umfragen der AHK Russland finden Sie unter: russland.ahk.de/infothek/umfragen

Thorsten Gutmann

Chefredakteur Morgentelegramm
gutmann@russland-ahk.ru

MORGENTELEGRAMM

Seit seiner ersten Ausgabe im Dezember 2016 hat sich das Morgentelegramm zur schnellsten Informationsplattform der AHK unter ihren Mitgliedern entwickelt. Der für Sie exklusiv erstellte Newsletter informiert in 12 bis 15 Kurznachrichten sachlich, kurz und kompetent über die wichtigsten Entwicklungen auf dem russischen Markt – immer dienstags und donnerstags in Deutsch und Russisch. Der Newsletter erreicht derzeit über 4500 Entscheider im Russlandgeschäft.

Mit der Einführung neuer US-Sanktionen gegen Russland 2018 hat die AHK eine weitere Rubrik im Morgentelegramm geschaffen: Das „AHK-Sanktionsupdate“ enthält tagesaktuelle Nachrichten zu allen Entwicklungen der deutsch-russischen Wirtschaft unter Sanktionsdruck.

- Weitere Informationen zum Morgentelegramm finden Sie unter: russland.ahk.de/infothek/morgentelegramm



DIE RUSSLAND-MEISTER

Mit der Initiative „Die Russland-Meister: eine Leistungsschau der deutschen Wirtschaft in Russland“ macht die AHK auf das Engagement der deutschen Unternehmen und ihrer russischen Partner in Russland aufmerksam.

Elena Grigoreva

Chefredakteurin des Projekts
„Die Russland-Meister“
grigoreva@russland-ahk.ru

Die neuentwickelte crossmediale Internetplattform russlandmeister.ru/de stellt deutsche und russische Firmen von Weltkonzernen bis zu Start-ups vor – über moderne Storytelling-Formen und multimediale Inhalte in Text, Bild und Video. Die Nutzer der Seite erhalten eingängige und kompakte Informationen zu den einzelnen Unternehmen und sehen auf einen Blick die Leistungsbandbreite der deutschen Wirtschaft in Russland.

Der attraktive Onlineauftritt wird zudem durch Beiträge in entsprechenden sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram) sowie im AHK-Morgentelegramm ergänzt.

- Weitere Informationen über das Projekt finden Sie unter: russlandmeister.ru/de

ВТП ОНЛАЙН

ОПРОСЫ

Опыт и знания руководителей около 870 компаний-членов ВТП зачастую надежнее, чем прогнозы авторитетных институтов изучения общественного мнения. Благодаря ВТП их коллективный голос обретает силу, чтобы быть услышанным в самых высоких политических кругах и в обществе. Важнейшую базу для этого формируют результаты проводимых опросов.

В 2018 году мы провели два опроса: по поводу новых санкций США, а также – совместно

с Восточным комитетом германской экономики – по деловому климату. Результаты этих опросов впервые были представлены на пресс-конференции в ИТАР-ТАСС и вызвали серьезный интерес как российских, так и немецких СМИ, что способствовало дополнительному росту информированности о деятельности ВТП.

- Все опросы ВТП можно найти здесь: russland.ahk.de/ru/mediacentr/oprosy/

Алексей Кнелъц

директор департамента коммуникаций
knelz@russland-ahk.ru



«УТРЕННИЙ БРИФИНГ»

С самого первого выпуска в декабре 2016 года новостной сервис «Утренний брифинг» стал для членов ВТП оперативной информационной платформой. Это 12-15 коротких новостей с проверенной информацией о важнейших тенденциях на российском рынке. Ньюслеттер выходит два раза в неделю по вторникам и четвергам на немецком и русском языках. На сегодняшний день его получают более 4500 абонентов.

После введения новых американских санкций против России в 2018 году в «Утреннем брифинге» появилась новая рубрика – ANK-Sanktionsupdate. Она предоставляет актуальные данные обо всех тенденциях немецко-российских экономических отношений в условиях санкций.

- Дополнительную информацию об «Утреннем брифинге» вы найдете по ссылке: russland.ahk.de/ru/mediacentr/utrennii-brifing/

Торстен Гутманн

главный редактор «Утреннего брифинга»
gutmann@russland-ahk.ru

«МАСТЕРА РОССИИ: СДЕЛАНО ПО-НЕМЕЦКИ»

Проект ВТП «Мастера России: сделано по-немецки» направлен на привлечение внимания к деятельности немецких компаний и их российских партнеров в России.

Новый кросс-медийный интернет-портал russlandmeister.ru/ru с помощью современных методов сторителлинга и мультимедийных средств (текстов, изображений и видео) рассказывает об участниках проекта из Германии и России – от стартапов до глобальных концернов. Пользователи сайта получают доходчивую и лаконичную информацию об отдельных компаниях, а также реальное представление о масштабах деятельности немецких предприятий в России.



Помимо онлайн-портала, проект «Мастера России: сделано по-немецки» представлен аккаунтами в социальных сетях Facebook и Instagram, а также регулярно в «Утреннем брифинге».

- Дополнительную информацию о проекте вы найдете по ссылке: russlandmeister.ru/ru

Елена Григорьева

шеф-редактор проекта «Мастера России: сделано по-немецки»
grigoreva@russland-ahk.ru



EAWU.NEWS

Die Eurasische Wirtschaftsunion (EAWU) gewinnt für die deutsche Wirtschaft in Russland immer mehr an Bedeutung – das bestätigen auch die

Umfragen der AHK. Diesem Trend folgend, hat die AHK Russland Anfang 2017 zusammen mit ihren Partnern von Germany Trade & Invest (GTAI) eine Nachrichten-Seite mit allen wichtigen News rund um die EAWU ins Leben gerufen.

Die Webseite bietet Informationen zu makroökonomischen Daten, zur Wirtschafts- und Finanzpolitik sowie zu EAWU-Projekten in Bezug auf verschiedene Branchen und den Außenhandel. Weil das Thema auch im Kontext eines gemeinsamen Wirtschaftsraums von Lissabon bis Wladiwostok kontinuierlich relevanter wird, wurde die Plattform im vergangenen Jahr grundlegend überarbeitet: Das Design wurde an moderne Anforderungen und für mobile Geräte angepasst. Auch kapazitätstechnisch wurde aufgestockt, so dass das Portal künftig regelmäßig aktualisiert wird.

- Ab März 2019 können Sie die Inhalte selbst abrufen – nicht mehr unter eawu.ahk.de, sondern unter eawu.news.

DIGITAL QUARTERLY

Die Digitalisierung der russischen Wirtschaft geht rasant voran, und sie tut dies in einigen Bereichen zügiger und entschlossener als Deutschland. Bezahlen mit dem Smartphone gehört für viele Russen zum Alltag. Das Online-Serviceangebot russischer Behörden ist dem deutscher Kommunen oft voraus. Und auch in der russischen Industrie soll es künftig digital zugehen – mit Hilfe von deutschen Unternehmen, die den Ansatz Industrie 4.0 erfolgreich in Russland anwenden.

Über all diese Trends berichtet ab Dezember 2018 der Digital Quarterly. Der neue Newsletter der AHK erscheint vierteljährlich und widmet sich voll und ganz dem Thema Digitalisierung in all seinen Facetten. Dabei nimmt der Digital Quarterly nicht nur

die russische Wirtschaft in den Blick, sondern auch Entwicklungen in Deutschland und in der Welt.

Wir bedanken uns bei unserem Mitgliedsunternehmen SAP für die Unterstützung bei Digital Quarterly.

- Falls Sie „Digital Quarterly“ künftig erhalten wollen, schreiben Sie uns eine E-Mail an presse@russland-ahk.ru



NEUES PLANUNGSTOOL „MEINE AHK-WOCHE“

Die AHK organisiert über 200 Veranstaltungen im Jahr – und ist auf mindestens ebenso vielen vertreten. Da fällt es nicht immer leicht, den Überblick zu behalten. Aus diesem Grund haben wir für unsere Mitglieder einen Terminnewsletter geschaffen, der auf sämtliche Veranstaltungen der AHK hinweist – jeden Freitag bequem per Mail in Deutsch und Russisch.

Über „Meine AHK-Woche“ können Sie sich schnell zur Wunschveranstaltung anmelden. Das schafft Übersicht für Ihre Planung. So verpassen Sie keinen Termin mehr bei Ihrer AHK.

- Falls Sie „Meine AHK-Woche“ künftig erhalten wollen, schicken Sie eine leere E-Mail an presse@russland-ahk.ru mit der Betreffzeile „Meine AHK-Woche“.

EAUW.NEWS

Значение Евразийского экономического союза (ЕАЭС) для представителей немецкой экономики в России постоянно растет, что подтверждают и результаты опросов ВТП. Эта тенденция послужила причиной того, что в начале 2017 года ВТП совместно с Агентством по внешнеэкономической деятельности Федеративной Республики Германия (Germany Trade & Invest) запустила новый портал, посвященный ЕАЭС.

На портале представлены макроэкономические данные, информация об экономической и финансовой политике ЕАЭС, а также о его проектах

из различных отраслей экономики и внешней торговли. Так как в контексте идеи о совместном экономическом пространстве от Лиссабона до Владивостока эта тема становится все более важной, сайт за прошедший год был полностью переработан. Теперь дизайн соответствует современным требованиям, а сам сайт удобно использовать на мобильных устройствах. Кроме того, контент портала в будущем будет регулярно обновляться.

- С марта 2019 года портал будет доступен не на eawu.ahk.de, а на eawu.news.



DIGITAL QUARTERLY

Цифровизация российской экономики стремительно растет, более того, в некоторых сферах это происходит быстрее и решительнее, чем в Германии. Многие жители России ежедневно оплачивают свои покупки со смартфона. Во многих случаях онлайн-сервисы российских органов власти превосходят сайты немецких муниципалитетов. Вскоре цифровизация придет и в российскую промышленность – при содействии немецких компаний, успешно применяющих подходы «Индустрии 4.0» в России.

Информацию обо всех этих тенденциях с декабря 2018 года можно найти в новостном дайджесте Digital Quarterly.

Новый ньюслеттер ВТП выходит ежеквартально и посвящен цифровизации не только в России, но и цифровым тенденциям в Германии и других странах мира.

Благодарим за поддержку в проекте Digital Quarterly компанию SAP.

- Если вы хотите получать рассылку Digital Quarterly, напишите нам: presse@russland-ahk.ru

«КАЛЕНДАРЬ ВТП» – НОВЫЙ ИНСТРУМЕНТ ПЛАНИРОВАНИЯ

ВТП проводит более 200 мероприятий в год и участвует еще как минимум в 200. В такой ситуации сложно все упомянуть. Поэтому мы придумали для наших членов рассылку с обзором всех актуальных и предстоящих мероприятий – каждую пятницу, на русском и немецком языках. Благодаря этой рассылке вы сможете быстро зарегистрироваться для участия в нужном мероприятии.

Это значительно упростит планирование, и вы больше не пропустите ни одной важной встречи в или с ВТП.

- Если вы хотите получать рассылку с обзором наших мероприятий, отправьте пустое электронное письмо на presse@russland-ahk.ru с темой «Календарь ВТП».

AHK IN PRINT

Lena Steinmetz
AHK-Publikationen
steinmetz@russland-ahk.ru

In unseren Publikationen informieren wir Sie über die aktuellen Ereignisse und Tendenzen in den deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen. Wir versorgen Sie mit Berichten über die neuesten Entwicklungen, Marktinformationen und Experteninterviews. Außerdem sind die AHK-Publikationen eine wichtige Austauschplattform für unsere Mitglieder. Alle Publikationen sind in gedruckter und elektronischer Form verfügbar.



IMPULS

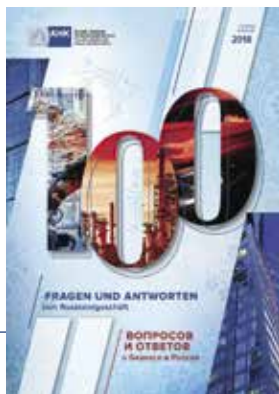
Das vierteljährlich erscheinende Kammermagazin informiert umfassend über die aktuelle Wirtschaftssituation in Russland. Jede Ausgabe ist einem Schwerpunktthema gewidmet und bietet hilfreiche Hintergrundinformationen zu einzelnen Branchen und russischen Regionen sowie Nachrichten der Mitgliedsunternehmen.

Themen 2018:

- Made in Russland
- Wirtschaftsraum Lissabon – Wladiwostok
- Russlands Boomregionen
- Logistik in Fahrt

Themen 2019:

- Made in Russia für die Weltwirtschaft
- Zulieferer gesucht
- Agrarmacht nach Plan
- Auf nach Nordwest!



100 FRAGEN UND ANTWORTEN ZUM RUSSLANDGESCHÄFT

Die jährlich erscheinende Publikation dokumentiert die jeweils aktuelle Marktsituation in Russland aus Sicht der hier tätigen Unternehmen. In den Interviews schildern die Unternehmer anschaulich und kritisch ihre Erfahrungen und Erwartungen.

Unternehmen in der Ausgabe 2018: • Bayer Russland • Bilfinger Tebodin • BMW Group Russland • Deutsche Bank Russland • Felina GmbH • Hochland Russland OOO • Tamak AO • Taxcom OOO • Ritter-Sport Schokolad OOO • Otto Group Russia • PRÜFTECHNIK OOO • REHAU OOO • Roeder OOO • Züst & Bachmeier Project GmbH

RUSSLAND IN ZAHLEN

Die vierteljährlich erscheinende Broschüre ist ein Gemeinschaftsprojekt der drei Säulen der Außenwirtschaftsförderung: Wirtschaftsabteilung der Deutschen Botschaft Moskau, Germany Trade and Invest und AHK. Die Broschüre ist ein Kompendium aller Daten zur wirtschaftlichen, sozialen und gesamtgesellschaftlichen Entwicklung in Russland.



BRANCHENCHECK RUSSLAND

Der Branchencheck Russland ist ein Gemeinschaftsprojekt von Germany Trade and Invest und der AHK. Die Publikation ermöglicht einen Überblick über die einzelnen Wirtschaftsbranchen in Russland und die perspektivischen Möglichkeiten.

ПУБЛИКАЦИИ ВТП

В наших изданиях мы информируем о важных событиях и тенденциях в российско-германских деловых отношениях. Мы рассказываем об актуальном состоянии рынка, предлагаем вашему вниманию отраслевые обзоры и интервью с различными экспертами. Одновременно с этим публикации ВТП являются площадкой для обмена информацией и контактами между компаниями-членами. Все издания распространяются в печатном и электронном виде.

Лена Штайнметц
Публикации ВТП
steinmetz@russland-ahk.ru

IMPULS

Impuls – ведущее печатное издание ВТП, издается с момента создания организации. Выходит четыре раза в год. Каждый выпуск посвящен определенной теме. В журнале представлены материалы об актуальной экономической ситуации в России, о различных отраслях промышленности и регионах, а также новости ВТП и компаний-членов.

Темы 2018:

- Made in Russland
- Бизнес-план «Лиссабон – Владивосток»
- Топ-регионы России
- Вперед на Северо-Запад!

Темы 2019:

- «Сделано в России» для мировой экономики
- Требуются поставщики
- Аграрная держава по плану
- Логистика в движении

«100 ВОПРОСОВ И ОТВЕТОВ О БИЗНЕСЕ В РОССИИ»

Основной фокус ежегодного издания – актуальное состояние бизнеса в России глазами работающих здесь компаний. В интервью руководители компаний рассказывают о своих трудностях и успехах, дают оценку отдельных отраслей в частности и российского рынка в целом.

В выпуске 2018 года приняли участие:

- Bayer Russland • Bilfinger Tebodin • BMW Group Russland • Deutsche Bank Russland • Felina GmbH • Hochland Russland OOO • Tamak AO • Taxcom OOO • Ritter-Sport Schokolad OOO • Otto Group Russia • PRÜFTECHNIK OOO • REHAU OOO • Roeder OOO • Züst & Bachmeier Project GmbH

РОССИЯ В ЦИФРАХ

(ТОЛЬКО НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ)

В издании ежеквартально публикуются актуальные данные об экономическом, социальном и демографическом развитии России. Является совместным проектом экономического отдела Посольства Германии в Москве, Агентства по внешнеэкономической деятельности Германии (Germany Trade and Invest) и ВТП.



ОТРАСЛЕВОЙ ОБЗОР

(ТОЛЬКО НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ)

В публикации предлагается всесторонний анализ российского экономического пространства, при этом охватываются все основные отрасли. Является совместным проектом Germany Trade and Invest и ВТП.

PUBLIKATIONEN IN KOOPERATION MIT MEDIENPARTNERN / ПУБЛИКАЦИИ В РАМКАХ МЕДИА-ПАРТНЕРСТВ

MOSKAUER DEUTSCHE ZEITUNG

In der Moskauer Deutschen Zeitung erscheint in regelmäßigen Abständen eine Kolumne des Vorstandsvorsitzenden der AHK Matthias Schepp zu aktuellen Themen.

«МОСКОВСКАЯ НЕМЕЦКАЯ ГАЗЕТА»

В «Московской немецкой газете» регулярно выходит колонка председателя правления ВТП Маттиаса Шеппа на актуальные темы.

OWC-VERLAG

Die AHK Russland pflegt eine Medienpartnerschaft mit dem OWC-Verlag. Im Rahmen dieser Medienpartnerschaft gibt es unterschiedliche Projekte.

ИЗДАТЕЛЬСТВО OWC

Российско-Германская ВТП поддерживает партнерские отношения с издательством OWC. Ниже приведены актуальные совместные проекты.

Russland aktuell

Die AHK liefert regelmäßig Beiträge für den Newsletter „Russland aktuell“ des OWC-Verlags, der wöchentlich erscheint und neben Nachrichten zum aktuellen Geschehen auch Hintergrundberichte zur wirtschaftlichen Entwicklung Russlands bietet.

Russland aktuell

ВТП регулярно предоставляет новости для еженедельного newsletters Russland aktuell. Наряду с сообщениями об актуальных событиях в издании публикуется аналитика и статьи о различных сферах экономики России.

German Mittelstand in Russland

Der Leitfaden zeigt praxisnah auf, welche Hürden beim Marktzugang in Russland zu meistern sind und wie man sich erfolgreich in diesem chancenreichen, aber komplizierten Markt bewegen kann. Die AHK Russland ist Kooperationspartner der Publikation.

German Mittelstand in Russland

Немецкоязычный справочник для МСП информирует о возможных сложностях при выходе на российский рынок, а также о том, как можно успешно работать в перспективных, но непростых рыночных условиях России. ВТП выступает партнером издания.

Deutsch-Russisches Wirtschaftsjahrbuch 2018/2019

Die zweisprachige Publikation bietet Führungskräften in Unternehmen und Institutionen die zentralen Ereignisse des Jahres 2018 im Überblick und die wichtigsten Entwicklungen im Jahr 2019 im Ausblick. Die AHK ist Kooperationspartner der Publikation.

Германо-Российский экономический ежегодник 2018/2019

Германо-Российский экономический ежегодник предлагает руководителям предприятий и организаций обзор главных событий 2018 года, а также представляет самые важные новости и перспективы 2019 года. Двухязычный сборник издается в сотрудничестве с ВТП.



DEUTSCHLAND-SONDERBEILAGE DER „ROSSIJSKAJA GASETA“

Die russische Tageszeitung „Rossijskaja gaseta“ bringt in Kooperation mit der AHK jährlich die Sonderbeilage „Germanija“ („Deutschland“) heraus. Die Beilage widmet sich der deutsch-russischen Zusammenarbeit in der Wirtschaft und erscheint pünktlich zum St. Petersburger Wirtschaftsforum. Die Gesamtauflage beträgt 65.000 Exemplare.

Polina Kushchina

PR-Managerin
kushchina@russland-ahk.ru

ТЕМАТИЧЕСКИЙ ВЫПУСК «РОССИЙСКОЙ ГАЗЕТЫ» «ГЕРМАНИЯ»

Ежегодно к Петербургскому международному экономическому форуму «Российская газета» в партнерстве с ВТП издает тематический выпуск «Германия». Он посвящен экономическому сотрудничеству российско-го и немецкого бизнеса. Общий тираж: 65 тыс. экземпляров.

Полина Кущина

менеджер по связям с общественностью
kushchina@russland-ahk.ru

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitgliedern für die großzügige Unterstützung der AHK-Veranstaltungen.

Мы очень признательны нашим членам за поддержку в проведении мероприятий ВТП. Огромное спасибо!

accenture
High performance. Delivered.

AIRBUS

Allianz

**AMERICAN
EXPRESS**

**Balashova
Bruck & Partners**

BASF
We create chemistry

BAYER

**BEITEN
BURKHARDT**

BILLA

Bionorica



BOSCH
Разработано для жизни

**Burda
Media Company**

**CENTURIES
INTERNATIONAL**

**COMMERZBANK
Group**

Continental

CREON

**CSI
GROUP**

大成 DENTONS

DÜRR
LEADING IN PRODUCTION EFFICIENCY

starmix

ERGO
Страховать – значит понимать

GEA engineering for a better world

globus
GLOBUS.RU

**GRÖTT
BJÖRN**

HEIDELBERGCEMENT

Helaba

Henkel

Hochland

The Federal
Investment Agency
of the State
of Bavaria
**invest
in
bavaria**

itelligence NTT DATA Business Solutions

Kienbaum
Excellence in People & Organization

KNAUF
Немецкий стандарт

KPMG

KSB

KUEHNE + NAGEL

**MAWI
GROUP**
MAWI FOODS CHEESEDAIRY MEATCURE PRODUCTIONS



MERCK

**Messe
Düsseldorf
Moscow**

METRO

OMV

Otto Wolff Stiftung

OWC
Außenwirtschaft

PFISTERER

**PHOENIX
CONTACT**

PLAUT
company of JMS

PORSCHE

**Райффайзен
БАНК** Разница
в отношении

**RHENUS
LOGISTICS**

Rödl & Partner

Rotary
Rotary International

Roto

**RSP
International**

S7 Airlines

schattdecor

**SCHNEIDER
GROUP**

SELGROS
cash & carry

swilcar
Switzerland, Project & design, Implementation & support

THOST.
PROJECTMANAGEMENT

VDMA

**VOLKSWAGEN
GROUP RUS**

